

Wäller Blättchen

Jahrgang 38

FREITAG, 17. Februar 2023

Nummer 7

Verbandsgemeinde Bad Marienberg ergänzt Förderprogramme um weitere Maßnahmen zum Klimaschutz



© Energieagentur Rheinland-Pfalz

Erneut zieht die Verbandsgemeinde Bad Marienberg eine positive Bilanz bei den eigenen Förderprogrammen.

Auch im vergangenen Jahr 2022 wurden die Förderangebote von den Bürgerinnen und Bürgern sehr rege in Anspruch genommen.

Für das Jahr 2023 haben die Gremien der Verbandsgemeinde die bestehenden Förderprogramme einmal mehr erweitert.

Im Rahmen der Förderung energetischer Sanierungen wurden beispielsweise Maßnahmen zur Dachdämmung bezuschusst. In Zeiten explodierender Energiepreise helfen die Zuschüsse für solche und ähnliche Maßnahmen sowohl den Bürgerinnen und Bürgern als auch dem Klima. Foto: Energieagentur Rheinland-Pfalz

- Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2 -



Bitte achten Sie auf
das Programmheft
in dieser Ausgabe!



Vorwiegend Energetische Sanierungen bezuschusst

Die erstmalige Erweiterung des Förderprogramms zur Stärkung und Belebung der Ortskerne um den Förderschwerpunkt „Energetische Sanierung“ ab 2022 war ein voller Erfolg. Stolze 19 Förderanträge der insgesamt 28 im Rahmen des Förderprogramms eingegangenen Anträge bezogen sich auf energetische Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle. Dies ist wenig verwunderlich, trägt doch die energetische Sanierung erheblich zur Einsparung von Energie und CO₂-Emissionen bei.

Die Erneuerung von Fenstern und Haustüren, das Aufbringen einer Dach- oder Fassadendämmung sowie die Dämmung von Geschossdecken reduzieren Wärmeverluste und mindern damit den Energieverbrauch. Dieser Umstand ist vielen Bürgerinnen und Bürgern durchaus bewusst, wie das Antragsaufkommen im Hinblick auf das neue Teilprogramm deutlich zeigt.

Die übrigen neun Anträge galten überwiegend dem barrierefreien Aus- und Umbau in Form von barrierefreien Badezimmern, rollstuhlgerechten Durchgängen bis hin zum Einbau von privaten Liftanlagen. Auch im laufenden Jahr stehen wieder Fördermittel für das Programm zur Verfügung.

Weitere vier Förderschwerpunkte zu Klimaschutz und Klimaanpassung wurden aufgenommen

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner letzten Sitzung am 15. Dezember 2022 der Erweiterung des Förderprogramms um folgende Förderschwerpunkte zugestimmt:

- Bau von Zisternen und Versickerungsmöglichkeiten
- Verwendung versickerungsfähiger Baumaterialien
- Umwandlung von Schottergärten in Pflanzgärten
- Anlage von Gründächern

„Die neuen Einzelprogramme bieten unseren Bürgerinnen und Bürgern Anreize, ihre Grundstücke klimafreundlicher zu gestalten. Während die Regenwassernutzung mit Hilfe von Zisternen die Eigentümer für die zukünftigen Trockenperioden rüstet, sorgt die Schaffung von Versickerungsmöglichkeiten sowie die Entsiegelung von Flächen und deren Begrünung für eine Minderung der Auswirkungen von Extremereignissen wie Starkregen oder Hitzewellen. Nicht zuletzt profitiert zusätzlich die Artenvielfalt von solchen Maßnahmen“, erläutert Klimaschutzmanagerin Helena Frink.

Die neuen Fördergegenstände können mit maximal 500 Euro bezuschusst werden, die exakten Förderbedingungen sind der entsprechenden Richtlinie auf der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen.

Bereits 668 Anlagen über Förderung zur Nutzung erneuerbarer Energien bezuschusst

Um auch weiterhin die Ziele der Klimaneutralität im Blick zu behalten, besteht auch weiterhin die Möglichkeit der Förderung aus dem Programm zur Nutzung erneuerbarer Energien, das bereits seit 1995 fester Bestandteil der Förderpraxis in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg ist. Seit der Einführung dieses Programms war die Nachfrage nach Fördermitteln für klimafreundliche Heizsysteme stetig groß. Somit konnten auch im abgelaufenen Jahr wieder zahlreiche Maßnahmen seitens der Verbandsgemeinde finanziell unterstützt werden. Nicht weniger als 34 bewilligte Anträge konnte die Verwaltung verzeichnen, damit sind bislang insgesamt 668 energiesparende Anlagen in Privathaushalten gefördert worden. Die für 2022 im Haushalt veranschlagten Fördermittel, wurden aufgrund der Vielzahl der Anträge sogar Mitte des Jahres nochmals aufgestockt.

Auch diese Richtlinie wurde um einen weiteren Fördergegenstand erweitert: Seit dem 01.01.2023 werden zusätzlich zu den Wärmepumpen als Heizsystem sogenannte „Warmwasser-Wärmepumpen“ zur ausschließlichen Warmwasserzubereitung mit pauschalen 250 Euro bezuschusst. Diese werden bevorzugt für Haushalte empfohlen, für die sich Wärmepumpen als alleinige Heizquelle nicht eignen oder aber zur Unterstützung des bestehenden Heizsystems. Die Warmwasser-Warpumpe ist günstiger als eine klassische Luft/Wasser-Wärmepumpe, kann unabhängig vom Heizsystem betrieben werden und damit zu einer Einsparung fossiler Brennstoffe führen. In Zusammenhang mit einer Photovoltaikanlage stellt die Warmwasser-Wärmepumpe eine besonders effiziente Lösung dar. Die Warmwasserbereitung kann über den selbst erzeugten Ökostrom erfolgen, das eigentliche Heizsystem könnte in diesem Fall über die Sommermonate sogar abgeschaltet werden.

Die Antragstellung für alle genannten Fördergegenstände ist seit Beginn dieses Jahres möglich. Die entsprechenden Formulare sowie die dazugehörigen Rechtsgrundlagen stehen auf der Homepage der Verbandsgemeinde Bad Marienberg unter <https://www.bad-marienberg.de/bauen-gewerbe-umwelt/sanierung-lohnt-sich/> zum Download zur Verfügung.

Bitte beachten Sie die Voraussetzungen für die Bewilligung der jeweiligen Fördermittel. Alle Förderanträge sind immer vor Beginn der geplanten Maßnahmen zu stellen. Bei Fragen rund um die Förderprogramme der Verbandsgemeinde Bad Marienberg steht Ihnen Klimaschutzmanagerin Helena Frink telefonisch unter 02661-6268303 sowie per E-Mail unter helena.frink@bad-marienberg.de gerne zur Verfügung.

NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg:

PHK Detlef Nink 02662-9558-119
 PHK Christoph Christophel 02662-9558-122

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter Str.
 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
 Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
 Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
 Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
 Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
 von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
 an Feiertagen mit einem Brückentag von
 Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst
 können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist
 wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Ruf-
 nummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer
 jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienst-
 bereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit voll-
 ständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und an-
 schließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes
 über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-
 258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der
 Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer
 jederzeit abrufbar. **Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils
 morgens um 8.30 Uhr.**

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasser-
 beseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbands-
 gemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Ruf-
 nummern

für das Wasserwerk 0170/1889930

für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis

www.pflegeteamvital.de

E-mail: info@pflegeteamvital.de

Lindenstraße 9, 56459 Pottum 02664 8803

-Anzeige-

■ Seniorengarten „Alte Schule“

mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender An-
 gehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung

- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten

www.tagespflege-ideecafe.de

Email: info@tagespflege-ideecafe.de

Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensiv- pflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf:02663/942755

DRK-Fahrdienst07000-3755899

Menü-Service02663/9427-44

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung, Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!
24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3 SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677 (Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

■ Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

Gartenstr. 15, 56470 Bad Marienberg
Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung. Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ Mobili Pflegeteam Hof

Alltagshilfe und Krankenpflege

24 Std. 02661/9169894

Beratungsdienste

■ DRK Kinderschutzdienst Westerwald

Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung und deren Bezugspersonen

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 02661/20 94 69 0-0

Email: ksd@lv-rlp.drk.de

■ Pflegestützpunkt Bad Marienberg

Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen jeden Alters und deren Angehörige.

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle Betroffenen und ihren Angehörigen unabhängige, neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege, Behinderung und Krankheit und dies niedrigschwellig und umfassend an. Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei MDK Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsbereichen.

Die Beratung erfolgt nach Terminabsprache telefonisch oder persönlich vor Ort in Ihrer Häuslichkeit oder im Pflegestützpunkt unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln.

Melden Sie sich, wenn sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen.

Ihre Ansprechpartner:

Christiane Papaderakis - Diplom Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin

Telefon 02661-9178060

Mobil 017610138620

Mail: christiane.papaderakis@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater

Telefon 02661-9173940

Mobil 0152-09013865

Mail: kurt.minge@pflgestuetzpunkte-rlp.de

■ Frauen gegen Gewalt e.V.

Notruf Frauen gegen Gewalt, Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678, E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST, Beratungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen, Tel. 02663/911353

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA, Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823

E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauenzentrum Beginnhof, Kulturelle Veranstaltungen von Frauen für Frauen, Organisation von verschiedenen Frauengruppen, Tel. 02663/9419629

E-Mail: frauenzentrum-beginnhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg

www.notruf-westerburg.de

Büchereien

■ Stadtbücherei Bad Marienberg

Büchling 3

Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch: 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

Die Bücherei bleibt vom 20. bis zum 24. Februar geschlossen!

Neuheiten- Neuheiten- Neuheiten

Kristin Harmel: Das Verschwinden der Sterne

Als kleines Kind aus ihrem Berliner Zuhause entführt, wuchs Jona bei einer alten Frau namens Jerusza in der unerbittlichen Wildnis Osteuropas auf. Seit Jeruzsas Tod lebt die junge Frau ganz auf sich allein gestellt und ist einsamer denn je. Bis sie 1942 tief im Wald auf eine Gruppe Juden trifft, die den Nazis entkommen konnten. Jona ist fassungslos, als sie erfährt, was in der Welt geschieht. Sie beschließt, den Flüchtlingen alles beizubringen, was sie über das Überleben abseits der Zivilisation weiß. Doch als Jona sich nach einem bitteren Verrat in einem von den Deutschen besetzten Dorf wiederfindet, muss sie sich einer Erkenntnis stellen, die ihr ganzes Leben verändert: Sie ist nicht die, die sie zu sein glaubte...

Aja Leuthner: Via Torino

Drei Frauen, zwei Länder, eine Familie: Als Eleonora 1969 nach Italien geht, um die Streikenden bei Fiat zu unterstützen, ahnt sie nicht, dass sie damit das Schicksal ihrer Familie für immer prägen wird. Ihre Leidenschaft für das Land begleitet sie schon von früher Jugend an, ihre Liebe zu einem Südtaliener nimmt ihren Anfang in Turin. Die Liebenden kommen aus unterschiedlichen Welten: eine wohlhabende Familie, gute Schulen, ein Studium auf der einen Seite, die Armut des Mezzogiorno, das organisierte Verbrechen Siziliens und die unmenschlichen Arbeitsbedingungen zwischen den Fließbändern einer gigantischen Autofabrik auf der anderen. Doch es ist die ganz große Liebe. Italien wird nicht nur für Eleonora zum Schicksalsort. Auch die Geschicke ihrer Tochter werden für immer und untrennbar mit diesem Land verbunden sein...

Christiane Wünsche: Wir sehen uns zu Hause

Anna fährt mit dem alten Wohnmobil der Familie durch Mecklenburg-Vorpommern statt wie geplant mit ihrem Mann durch Skandinavien. Warum wollte er nie auch nur eine einzige Nacht auf Rügen bleiben? Was weiß sie eigentlich noch alles nicht aus seinem früheren Leben?

Ihre Tochter Alina wundert sich über die plötzliche Entdeckerfreude ihrer Mutter und ihren Mut zum Aufbruch. Auch in ihrem eigenen Leben steht eine Veränderung bevor, mit der sie zum ersten Mal allein klarkommen muss. Beide ahnen nicht, dass ein Brief, der diesen Sommer eintrifft, ihr Bild von ihrer Familie völlig auf den Kopf stellen wird.

Wir freuen uns Ihren Besuch in der Stadtbücherei!

■ **Gemeindebücherei Langenbach b. K.**

Hauptstraße 16

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.30 - 19.30 Uhr

Donnerstag: 9.30 - 12.30 Uhr

E-Mail Adresse: buecherei-langenbach@gerthold.de

Tel.: 02661 / 9842900

Ergreifende Geschichten

Julia Krohn: Die Gedanken sind frei

Frankfurt, 1945: Ella Reichenbach hat zwar die Bombennachte überlebt, aber von der Verlagsbuchhandlung ihrer Eltern ist kaum etwas geblieben. Die Regale sind verheizt, die Schaufenster ohne Glas, die Bücher fort. Doch dann entdeckt sie den geheimen Papiervorrat ihrer verstorbenen Mutter, und plötzlich wendet sich das Blatt. Ella kann fortan Hunger und Not ein Ende setzen, indem sie selbst Bücher veröffentlicht. Doch die junge Verlegerin will nicht nur neue Bücher unter die Menschen bringen - sie will die Gedanken in den Köpfen der Menschen befreien.

Lisa Wingate: Die Glasperlenmadchen

Eine Familie getrennt durch die Wirren des Kriegs und eine mitreiende Suche, die ein ganzes Jahrhundert umspannt.

1987: Als die Lehrerin Benedetta das erste Mal die Schule in Augustine, Louisiana, betritt, ist nichts wie erwartet - schon gar nicht ihre Schüler. Erst als sie die Klasse für ihre eigene Vergangenheit begeistert, beginnen die Kinder ihr zu vertrauen. Gemeinsam erforschen sie die Geschichte des Ortes und stoßen dabei auf eine alte Vermisstenanzeige.

1875: Nachdem der Bürgerkrieg das Land verwüstet hat, werden drei Frauen auf ihrer Reise zu Weggefahrtnnen: Lavinia, die Tochter weißer Plantagenbesitzer, ihre Halbschwester Juneau Jane sowie Hannie, eine ehemalige Sklavin. Während Lavinia und Juneau um ihr Erbe kämpfen, sucht Hannie nach ihrer Familie, die einst von Sklavenhandlern verschleppt wurde. Nur drei blaue Glasperlen und eine Zeitungsannonce sind ihr als Mittel geblieben, um ihre Liebsten wiederzufinden.

Lisa Wingate: Die Hüterin der Geschichten

Jen Gibbs hat es geschafft: Sie hat sich aus einer kärglichen Kindheit in den Blue Ridge Mountains hochgearbeitet und ist nun Lektorin in einem renommierten Verlagshaus in New York. Eines Tages findet sie ein altes Manuskript auf ihrem Schreibtisch. Unweigerlich zieht sie die faszinierende, mysteriöse Liebesgeschichte um Sarra und Randolph, die sich am Ende des 19. Jahrhunderts in den Appalachen begegnen, in ihren Bann. Doch die Suche nach dem anonymen Autor führt Jen ausgerechnet an die Orte, die sie eigentlich zu vergessen versuchte.

■ **Gemeindebücherei Neunkhausen**

Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30h - 18:30h

Donnerstag 17.00h - 19.00h

Rosie Walsh: Ein ganzes Leben lang: Roman

Emma und Leo sind seit sieben Jahren glücklich verheiratet. Leo schreibt Nachrufe für eine große Tageszeitung, Emma ist eine brillante Meeresbiologin und ein ehemaliger Fernsehstar. Gemeinsam mit ihrer kleinen Tochter Ruby genießen sie das Familienidyll in Hampstead, London. Nur eines trübt das Glück - Emma leidet an einer schweren Krankheit. Und so erhält Leo den Auftrag, einen Nachruf auf seine geliebte Frau zu verfassen, falls es zum Schlimmsten kommt. Doch bei den Recherchen über ihr Leben stößt er auf eine schockierende Wahrheit: Alles, was Emma ihm über sich erzählt hat, ist eine Lüge ...

Joy Fielding: Die Haushälterin: Roman

Jodi Bishop ist erfolgreiche Maklerin und lebt mit ihrem Ehemann und zwei Kindern in Toronto. Da ihre Mutter an Parkinson erkrankt ist, beschließt sie, eine Haushälterin für ihre alternden Eltern einzustellen. Als sie die erfahrene Elyse trifft, ist sie begeistert von deren warmherziger, anpackender Art. Sogar Jodis skeptischer Vater scheint sie zu mögen. Aber schon nach kurzer Zeit nimmt Jodi beunruhigende Veränderungen wahr. Ihre Eltern verlassen kaum noch das Haus, ihre Mutter scheint sich regelrecht vor Elyse zu fürchten. Und als ihre Mutter unerwartet verstirbt, muss Jodi sich fragen: Wem hat sie da die Tür zum Leben ihrer Eltern geöffnet...?

■ **Kath. ffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche**

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch.....17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage..... www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren. Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de

Maggie Stiefvater: Ballade - Der Tanz der Feen

Auf den ersten Blick könnte man James für einen typischen Teenager halten: Er ist cool und hat stets einen lockeren Spruch auf den Lippen. Aber hinter dieser Fassade verbirgt sich ein sensibler Junge und begnadeter Musiker, der auf der Suche nach der großen Liebe ist.

Als James der ebenso schönen wie geheimnisvollen Nuala begegnet, schlägt sein Herz schneller hat er seine Traumfrau gefunden? Doch Nuala ist kein Mensch, sondern eine Fee, die nur zu James gekommen ist, um ihm ein Angebot zu unterbreiten: Sie kann aus ihm einen berühmten Künstler machen. Natürlich hat der Musenkuss seinen Preis: ein paar Jahre von James Leben. Schweren Herzens lehnt er ab, obwohl er sich magisch zu Nuala hingezogen fühlt. Und auch die Fee merkt, dass sie zum ersten Mal verbotene Gefühle für einen Sterblichen hegt.

Quelle: Bücher

Saskia Goldschmidt: Die Vintage Queen

Der Stoff, aus dem die Schönheit ist. Schon als Mädchen ist Koko fasziniert von schönen Kleidern. Sie träumt sich weg aus den ärmlichen Verhältnissen, in denen sie aufwacht, und schwört sich, ihre Unabhängigkeit über alles zu stellen. Im Summer of Love 1967 verdient sie ihr erstes Geld mit selbst genahnten Blumchenhosen. Ihre Hippie-Kundschaft ist begeistert. Fortan ist Koko auf der Suche nach Kleidern, die ihre besten Jahre längst hinter sich haben, und bessert sie kundig und fantasievoll aus - der Beginn eines atemberaubenden Aufstiegs in der männerdominierten Secondhand-Branche. Mit Eröffnung ihrer eigenen Boutique wird sie endgültig zur ungekronnten Königin der Vintage-Mode. Doch die Globalisierung macht auch vor ‚Koko’s‘ nicht Halt ...

Quelle: Bücher

William Boyd: Die blaue Stunde

Los Angeles, 1936. „Bitte setzen Sie sich mit mir in Verbindung. Es gibt so viel zu erzählen“, steht in dem Brief, den die junge Architektin Kay eines Tages an ihrer Türschwelle findet. Geschrieben hat ihn ein gewisser Dr. Carriscant, der behauptet, ihr Vater zu sein, und ihr eine ganz und gar unglaubliche Geschichte erzählt, die sich 1902 in Manila zuge tragen haben soll. Hat er tatsächlich sechzehn Jahre in philippinischen Gefängnissen verbracht für einen Mord, den er nicht begangen hat? Um die Wahrheit herauszufinden, reist Kay mit Carriscant nach Portugal, um seine frühere Geliebte zu treffen ...

Quelle: Bücher

■ **Gemeindebücherei Norcken**

Geöffnet:

dienstags 18 bis 19 Uhr

Buchtipps:

Romantisches für kalte Winterabende

Emma Hunter: Somerset - Sehnsucht und Skandal - Bd. 1 Isabella Woodford hat ein Problem: Nach einer leidenschaftlichen, verbotenen Liebesnacht mit einem Offizier ist ihr Ruf als tugendhafte Adlige in Gefahr. Nun gilt es, den Skandal zu vertuschen und sich schnellstmöglich einen Ehemann zu sichern. Mit einer List mietet sie sich bei ihrer Tante im

mondänen Bath ein, wo die englische High Society auf rauschenden Bällen die Nacht zum Tag macht. Ein erster Verehrer ist bald gefunden. Aber dann macht Isabella die Bekanntschaft des reichen, unnahbaren Tuchhändlers Alexander, der ihr Herz auf bisher nie gekannte Weise zum Glühen bringt. Doch Alexander ist ein Lebemann, der niemals heiraten will. Als schließlich der Offizier wieder auftaucht, um sie mit dem Wissen um die gemeinsame Nacht zu erpressen, muss Isabella sich entscheiden, was ihr wirklich wichtig ist: ihr Ruf oder die Liebe.

Emma Hunter: Somerset - Verführung und Verrat - Bd. 2

Bath 1795: Rebecca Seagrave hat einen ehrgeizigen Plan: Um ihre Welt ein Stück besser zu machen, will sie in die Politik gehen.

Doch das ist als Frau im England des 18. Jahrhunderts nicht leicht. Besonders nicht, weil ein gewisser Duke of Somerville zu ihrem Gegner wird und sie ihm auf den eleganten Bällen und Dinnerpartys der High Society auch noch ständig über den Weg läuft.

Dabei fliegen die Fetzen - und doch fängt Rebeccas Herz bald an, gefährlich für den attraktiven Duke zu schlagen. Zu allem Überfluss macht er ihr auch noch ein unmoralisches Angebot. Er verspricht, ihre politische Karriere zu unterstützen, wenn sie eine Nacht mit ihm verbringt. Das kommt für Rebecca natürlich nicht in Frage, obwohl sie sich immer stärker zu ihm hingezogen fühlt.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

Verwaltung

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg
Telefon 02661-6268-0
Fax 02661-6268-201
E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de
Internet www.bad-marienberg.de

Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg schreibt nachstehende Maßnahme öffentlich aus:
23-005-30 Erneuerung Niederspannungshauptverteilung, Schulzentrum Bad Marienberg
Submission: 07.03.2023 10:00 Uhr
Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.
Bad Marienberg, den 17.02.2023 Andreas Heidrich
Bürgermeister

MarienBad ... hier geht's mir gut!

Erleben Sie Entspannung pur im Saunadort.

Schöpfen Sie neue Energie und stärken Sie Ihre Abwehrkräfte bei einem wohltuenden Saunagang.

Foto: Florian Trykowski / Rheinland-Platz Tourismus GmbH

STARTEN SIE FIT INS FRÜHJAHR!

	Aquafittraining	Wassergymnastik
Montag	09:15 Uhr	10:30, 11:30 Uhr
Mittwoch	09:15 Uhr	10:30, 11:30 Uhr
Freitag	09:15 Uhr	10:30, 11:30 Uhr

Freut euch auf einen lustigen Kinderspielenachmittag!
Immer freitags von 15:00 bis 17:30 Uhr!

Wir halten für euch spannendes Wasserspielzeug bereit. Wenn ihr möchtet, könnt ihr eigene Schwimmflossen, Luftmatratzen, Taucherbrillen usw. mitbringen – und natürlich gute Laune!
Wir freuen uns auf euch!

www.marienbad-info.de

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300

Verbandsgemeindekasse Bad Marienberg

Wir erinnern an die Zahlung der zum 15.02.2023 fälligen Steuern und Abgaben:

- Grundsteuer B
- Hundesteuer
- Gewerbesteuer
- Grundsteuer A / Landwirtschaftskammerbeitrag
- Gebühren und Beiträge für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Durch punktlche Zahlung zum angegebenen Fälligkeitstermin können Sie eine Mahnung sowie die gesetzlich vorgeschriebene Festsetzung von Mahngebühren, Säumniszuschlägen und evtl. Vollstreckungskosten vermeiden.

Bitte geben Sie bei allen Überweisungen Ihr Kassenzeichen / Ihre Kunden-Nr. an.

Bankverbindungen der Verbandsgemeindekasse:

Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE56 5735 1030 0000 0240 00

BIC: MALADE51AKI

Westerwald Bank eG

IBAN: DE57 5739 1800 0040 0030 02

BIC: GENODE51WW1

Nassauische Sparkasse

IBAN: DE47 5105 0015 0920 0290 00

BIC: NASSDE55XXX

Bei Teilnahme am Lastschriftverfahren (SEPA-Lastschriftmandat) buchen wir die fälligen Beträge zum 15.02.2023 von Ihrem Girokonto ab. Bitte sorgen Sie für ausreichende Kontodeckung.

Vordrucke zur Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren oder auch zur Änderung Ihrer Bankverbindung erhalten Sie bei der Verbandsgemeindekasse Bad Marienberg oder unter www.bad-marienberg.de/sepa.

Bild: Verbandsgemeindekasse, Anke Buchner



Verbandsgemeinde BAD MARIENBERG

ideenreich.natürlich.erfrischend.

Stellenausschreibung

Du möchtest für deine Zukunft eine moderne, vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeit?

Du hast ein gutes Textverständnis, Interesse an rechtlichen Zusammenhängen, bist kontaktfreudig, motiviert und zuverlässig? Dann bewirb dich bei uns und werde ein Verwaltungsprofi in unserem modernen Dienstleistungsunternehmen.

Wir bieten zum 1. Juli 2023

Duales Studium Verwaltung

Duales Bachelor-Studium als **Inspektoranwärter (m/w/d)** für das 3. Einstiegsamt (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst), Einstellungs voraussetzung ist die Hochschul-/Fachhochschulreife.

Das Duale Studium dauert 3 Jahre.

Nach einem erfolgreichen Abschluss bieten wir sehr gute Übernahmechancen im Beamtenverhältnis und abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem zukunftssicheren Beruf mit flexiblen Arbeitszeiten.

Weitere Informationen zum Dualen Studium findest du auf der Website der Verbandsgemeinde Bad Marienberg www.bad-marienberg.de im Bereich Verwaltung / Leistungen / Ausbildung.

Du hast Interesse? Dann sende deine Bewerbung bitte bis zum 10. März 2023 an die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, - Personalstelle -, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg oder an unsere E-Mail-Adresse verbands-gemeinde@bad-marienberg.de

Falls du weitere Infos benötigst, frag einfach nach: 02661 6268-312.

Karneval und Jugendschutz - es geht alle an!



„Lasst denen doch Ihren Spaß“ - erfahrungsgemäß denken viele Erwachsene so und sehen schon mal gerne weg, wenn es um den Jugendschutz im Karneval geht.

Doch gerade der Konsum von Alkohol spielt im Karneval auch bei Jugendlichen eine nicht unwesentliche Rolle. In den letzten Jahren ist der Trend zu beklagen, dass Kinder und Jugendliche auch während der Karnevalstage vermehrt „zur Flasche greifen“, und zwar nicht nur zum Probieren, sondern in einer Weise, die ernste gesundheitliche Schäden verursachen kann und ggf. medizinische Hilfe erforderlich macht.

In großer Verantwortung stehen nicht nur die Veranstalter und Gewerbetreibenden hinsichtlich der Ausgabe von Getränken und Genussmitteln, sondern auch die Eltern. Allgemein sollten alle Erwachsenen mit besonderer Aufmerksamkeit dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche nicht zum Konsum von Alkohol verleitet werden.

Nachstehend möchten wir daher nochmals an die wichtigsten Bestimmungen erinnern:

- Die Teilnahme an einer Karnevalsveranstaltung ist Kindern bis 14 Jahren bis 22.00 Uhr und Jugendlichen von 14 - 18 Jahren bis 24.00 Uhr ohne Begleitung einer personen-

sorgeberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person gestattet.

- An unter 18-Jährige ist der Verkauf von branntweinhaltenen Alkoholika wie Schnäpse, Liköre, Rum und Whisky nicht gestattet. Das gilt auch für Alcopops, die zwar wie Limonade aussehen und schmecken, aber hochprozentig sind.
- An Jugendliche von 14 bis 16 Jahren dürfen weinähnliche Getränke oder Schaumwein oder Mischungen von Bier, Wein, weinähnliche Getränke oder Schaumwein mit nicht-alkoholischen Getränken nur dann abgegeben werden, wenn sie in Begleitung eines Personensorgeberechtigten sind. Die Abgabe an Kinder unter 14 Jahren ist generell nicht gestattet. An über 16-Jährige ist die Abgabe - auch ohne Begleitung einer sorgerechtigten Person - erlaubt.
- Um die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen zu schützen, hat der Gesetzgeber das Rauchen von Jugendlichen unter 18 Jahren in der Öffentlichkeit untersagt. Tabakwaren und Zigaretten dürfen nicht an Kunden unter 18 Jahren verkauft werden.

Verbandsgemeindeverwaltung
- örtliche Ordnungsbehörde -

Beförderungen für Wehrleute der Freiwilligen Feuerwehr Stockhausen-Ilfurth



Bei der letzten Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Stockhausen-Ilfurth konnte sich Nils Andexser (Mitte) im Beisein von Wehrführer Patrick Müller (rechts) über die Ernennung zum Stellvertretenden Wehrführer freuen, die ihm von Bürgermeister Andreas Heidrich (links) ausgesprochen wurde.

Der Bürgermeister dankte den Wehrleuten für ihren immer unermüdlichen Einsatz und lobte die Verlässlichkeit der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, sowie deren vorbildliches Engagement im Brandschutz.

Die Gremien der Verbandsgemeinde werden auch weiterhin die bestmögliche Ausrüstung der Wehrleute der Verbandsgemeinde sicherstellen.



Nils Andexser (links) wurde bei der Veranstaltung auch noch zum Brandmeister befördert und zum Gruppenführer bestellt. Florian Pink (2.v.l.) wurde zum aktiven Feuerwehrdienst verpflichtet. Über die Ernennung zum Feuerwehrmann freuten sich Markus Henninger (3.v.l.) und Philip Michels (2.v.r.).

*Fotos: Jennifer Müller,
FF Stockhausen-Ilfurth*

*Verbandsgemeindeverwaltung
Bad Marienberg*

**WIR
SCHÖFFEN
DAS!**

SCHÖFFENWAHL 2023

*Bewirb dich jetzt
für das Schöffenamt*

Deine Meinung ist wichtig. Dein gesunder Menschenverstand gesucht. Dein Gerechtigkeitsempfinden gewünscht. Bewirb dich für das Schöffenamt. Als Schöffin oder Schöffe leistest du einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Du stärkst die Demokratie und beteiligst dich an der Rechtsprechung.

Infos unter: schoeffenwahl2023.de

Auf Initiative des Bundesvertrages der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter e.V. gefördert durch das Bundesministerium der Justiz schoeffen.de

Bundesministerium der Justiz






"Jugend aktiv...im Naturschutz"
Kopfweidenschnitt




Der Kopfweidenschnitt ist eine wichtige Aufgabe dem des NABU Bad Marienberg e.V. in regelmäßigen Abständen vor dem Monat März nachkommt.

Alle Kinder ab 10 Jahre können an diesem Tag aktiv mitwirken und etwas für den Naturschutz tun.

**Am Freitag, 24. Februar 2023,
von 14.00-17.30 Uhr**

**in Kooperation mit dem
NABU Bad Marienberg e.V.**

**Anmeldung bis zum 21.02.2023
und nähere Infos
unter 02661/63270**



VERBANDSGEMEINDE
BAD MARIENBERG
VERANSTALTUNGEN



**Veranstaltungskalender Bad Marienberg
vom 17.02. - 23.02.23**

Freitag, 17.02.

**15:00 - 17:00 Uhr Kinderspielenachmittag
im MarienBad**

*Bad Marienberg,
MarienBad, Bismarckstr. 65*
Toben, was das Zeug hält:
Das MarienBad stellt spannendes
Wasserspielzeug zur Verfügung.
Wer möchte, kann eine eigene
Luftmatratze, Taucherbrille oder
Schwimmflossen mitbringen.
Info unter: www.marienbad-info.de

Dienstag, 21.02.

08:00 - 12:00 Uhr Wochenmarkt

*Bad Marienberg,
Marktplatz, Langenbacher Straße*
Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
findet der beliebte Markt auf dem
Marktplatz statt. Zum umfangreichen
Angebot gehören frische Obst,
Gemüse, Textilien, Blumen, Backwaren
sowie Honig und Imkereiprodukte.

VERBANDSGEMEINDE
BAD MARIENBERG
KULTUR



**Festhalten! Ein weißer Hai im Alpensee sprengt
musikalische Grenzen und vertreibt fröhlich
sämtliche Berührungsgänge**

Im Rahmen seiner Tour 2023 gastiert das Ensemble „percussion posaune leipzig“ am **Dienstag, dem 28. Februar 2023 um 19:30 Uhr im KulturFoyer der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg** mit seinem Programm „J.S. Bach und der weiße Hai im Alpensee“. Präsentiert wird Barockes und Jazziges.

Die klassischen Anfangsklänge lassen es noch nicht erahnen, aber bereits nach wenigen Takten zum Aufwärmen weiß der Zuschauer: This could be the start of something big! Die bekannte jazzige Melodie aus den 50er Jahren in individuellem Gewand, gespielt von drei Posaunisten und einem Schlagzeuger, eröffnet das abwechslungsreiche Programm der markant besetzten Truppe aus Leipzig. Von Takt zu Takt servieren die vier Vollblutmusiker nicht nur Neues, sondern kommentieren Altbekanntes mit musikalischen Verwandlungen und unerwarteten musikalischen Ideen. Dass auch der Humor nicht kurz kommt, dafür sorgt Joachim Gelsdorf, Mitbegründer von „percussion posaune leipzig“, mit kurzweiligen Erklärungen und Anmerkungen.



*Fotorechte: Musikbüro Leipzig
Fotograf: Theodor Gelsdorf, Leipzig*

Das Ensemble „percussion posaune leipzig“ und die VerbandsgemeindeKultur Bad Marienberg wünschen Ihnen einen schönen Abend und viel Spaß bei einem Programm mit hohem Unterhaltungswert im KulturFoyer.

Eintrittskarten gibt es zum Preis von 8,00 € an der Abendkasse.

Andreas Heidrich
Bürgermeister

Marco Stalp
VG-Kultur

■ Öffentliche Ausschreibung

Die MarienBad GmbH schreibt nachstehende Maßnahmen öffentlich aus:

Sanierung Freibad Unnau

23-006-30 Elektroinstallationsarbeiten

Submission: 16.03.2023, 10:00 Uhr

23-007-30 Heizung-Sanitär-Lüftung

Submission: Donnerstag, 16.03.2023, 10:30 Uhr

23-008-30 Garten- und Landschaftsbauarbeiten

Submission: Donnerstag, 09.03.2023, 10:00 Uhr

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Bad Marienberg, den 17.02.2023
MarienBad GmbH

Timo Koch
Geschäftsführer

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ VHS Bad Marienberg - Aktuelles Schöff*innen gesucht

siehe Seite 12

■ Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfenetzwerk im Westerwald

info@waellerhelfen.de

Kostenlose Hotline: 0800 9235537

Ihr erreicht den Marktplatz unter: www.waellerhelfen.de

■ Volkshochschulkurs

„Was macht ein/e Klimaschutzmanager/in?“

Der Klimawandel ist nicht nur in aller Munde, sondern auch am eigenen Leib spürbar. Um zukünftigen Klimaveränderungen besser begegnen zu können, herrscht dringender Handlungsbedarf. Immer mehr Landkreise und Verbandsgemeinden reagieren auf die neuen Herausforderungen mit zusätzlichen Personalstellen für Klimaschutzmanager/innen.

Doch was macht ein/e Klimaschutzmanager/in eigentlich? Wie sieht der Arbeitsalltag aus, wie kann der Klimaschutz in den Verwaltungen verankert werden?

Wie kann ich mich als Bürger/in für den Klimaschutz vor Ort einsetzen und welche Zuschüsse bekomme ich für meine privaten Klimaschutzaktivitäten? Um diese und viele weitere Fragen zu beantworten, bietet die Volkshochschule des Westerwaldkreises in Kooperation mit der VHS Bad Marienberg einen Informationsabend mit Expert/innen aus der Praxis an.

Die Klimaschutzmanagerin der Verbandsgemeinde Bad Marienberg Helena Frink sowie der Klimaschutzmanager des Westerwaldkreises Christoph Brabender geben exklusive Einblicke in Ihre tägliche Arbeit und stehen für Fragen und einen offenen Austausch allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Spätestens nach dem gemeinsamen Kochabend im September 2022 mit stets positivem Resümee aller Teilnehmer/innen ist klar, dass die Kooperation zwischen den beiden Volkshochschulen und den Klimaschutzmanager/innen für einen abwechslungsreichen und informativen Abend in entspannter Atmosphäre sorgen wird.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, dem 22.02.2023, um 18 Uhr im großen Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4 in 56470 Bad Marienberg statt.**

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne bei Helena Frink unter 02661-6268303 oder Christoph Brabender unter 02602-124374 an. Anmeldungen per E-Mail bitte an helena.frink@bad-marienberg.de oder christoph.brabender@westerwaldkreis.de. Die Teilnahme ist kostenlos.

Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtverwaltung, Büchtingstraße 3

Telefon 02661 3111

E-Mail stadt@badmarienberg.de

Internet www.badmarienberg.de

Wir gratulieren

Am **21. Februar 2023** vollendet

Frau Traute Kasch,

ihr 92. Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher

Andreas Heidrich

Stadtbürgermeisterin

Bürgermeister

Wir gratulieren

Am **20. Februar 2023** vollendet

Herr Dieter Lewandowski,

sein 85. Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher

Andreas Heidrich

Stadtbürgermeisterin

Bürgermeister

■ Kärntner-Westerwälder-Jägerabend war ein doppelter Erfolg

Gute Stimmung herrschte beim 1. Kärntner-Westerwälder-Jägerabend auf der Steig-Alm in Bad Marienberg

Eingeladen hatte Stefan Weber zum gemütlichen Jäger-Abend. Gekommen waren fast 200 Gäste. Nicht nur Jäger mischten sich unter das bunte Publikum. Auch zahlreiche heimische Musikanten und Freunde der alpinen Gastlichkeit. Aus dem Zillertal waren die „Tiroler Herzensbrecher“ angereist. Mit zünftiger „Stuben-Musik“ sorgen Sie für eine sehr angenehme und heimelige Stimmung in der festlich dekorierten Steig-Alm. Auch die „Rheinlandpfälzische-Jagd Königin“ Joeline Remy-Weber ließ es sich nicht nehmen diesen Abend mit ihrer Anwesenheit zu bereichern. Für viel Spaß und gute Stimmung sorgte die eigens gebaute Bierrutsche. Beim Bierkrug Schubsen konnten die Besucher ihr Talent unter Beweis stellen. Als Hauptpreis konnte man eine Woche auf einer Jägerhütte in Kärnten, für 4 Personen, gewinnen. Als 2. Preis ein Wochenende für 2 Personen im Steig-Alm Hotel.



Foto: Fotostudio Röder-Moldenhauer

Bedingt durch eine Teilnahmegebühr von 10 € erspielten die Gäste am Abend eine stolze Summe von 640 €. Dieses Geld stiftete die Steig-Alm dem Wildpark Förderverein Bad Marienberg e.V. Damit die Summe gerade wurde, legten Ingo Rudnick aus Alpenrod und Holger Rosenberg aus Dreisbach noch 360 € drauf und so konnte Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher einen Scheck über 1000,00 € für den Wildpark Bad Marienberg, freudig entgegennehmen.



Aktuelles

Schöff*innen gesucht!

Volkshochschulen informieren über das Ehrenamt

In diesem Jahr werden bundesweit die Schöff*innen neu gewählt. Im Vorfeld informieren die Volkshochschulen in ganz Rheinland-Pfalz mit zwei zentralen online- Informationsveranstaltungen über die Tätigkeit der ehrenamtlichen Richter*innen.

Aktuell bereiten sich die Kommunen in Rheinland-Pfalz auf die Schöffenvwahl 2023 für die Amtszeit 2024–28 vor. Bürgerinnen und Bürger von 25 bis 69 Jahren können sich bei der Verbandsgemeindeverwaltung für das allgemeine Schöffenamnt oder beim Jugendamt des Westerwaldkreises als Jugendschöffin oder -schöffe bewerben. Juristische Kenntnisse sind für das Amt nicht erforderlich.

Das Schöffenamnt ist ein wichtiges Element der Teilhabe der Zivilgesellschaft an der Dritten Staatsgewalt. Das Grundgesetz öffnet jedem deutschen Staatsangehörigen in gleicher Weise den Zugang zu den öffentlichen (Ehren)Ämtern - nach Eignung, Leistung und Befähigung.

Welche Bedingungen Bewerber*innen für das Amt mitbringen müssen, welche Einflussmöglichkeiten sie im Gericht haben, aber auch die Belastungen des Amtes (z.B. bei der Vereinbarung mit dem Arbeitsplatz) erläutert in den beiden geplanten **online-Seminaren** ein großer Kenner des Amtes.

Hasso Lieber, ehemaliger Richter und Staatssekretär für Justiz, ist Autor mehrerer Bücher über das Schöffenamnt, Gründer und Generalsekretär des Europäischen Netzwerkes der Organisationen ehrenamtlicher Laienrichter und geschäftsführender Gesellschafter einer gemeinnützigen GmbH zur Förderung des richterlichen Ehrenamtes (PariJus).

Die online-Seminare finden am **14. und 17. März** statt. Die **Anmeldung** erfolgt über die Geschäftsstelle der VHS Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, info@vhs-bad-marienberg.de Telefon: 02661-6268312. Sie erhalten dann die Zugangsdaten für die Teilnahme an dem gewünschten Seminartermin. Weitere Informationen enthält die Homepage www.schoeffenwahl2023.de



26. Februar 2023
10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

im Forum im Schulzentrum
 Bad Marienberg, Kirburger Straße

Über 60 Aussteller, 23 Vorträge und Workshops
 informieren rund um das Thema Gesundheit.

Alle Angebote, Termine und weitere Informationen unter:
www.gesundheitsmesse-badmarienberg.de



*Leichter
 Leben Wochen
 2023*

Als Teilnehmer der „Leichter Leben Wochen“ vom 22. Februar bis 14. April erhalten Sie nach Vorlage Ihres Teilnehmerpasses bei allen Partnern Vergünstigungen oder Boni.

Jedes Angebot und jede Aktivität wird mit Sammelpunkten in Form von Stempeln in Ihrem Teilnehmerpass belohnt. Mit jedem Punkt, den Sie sammeln, tun Sie Gutes für Körper, Geist und Seele.

2 Teilnehmerpässe finden Sie im Programmheft der „Leichter Leben Wochen“, das diese Woche dem Wäller Blättchen beiliegt.



■ Vollsperrung der Wildparkstraße in Zinhain



Voraussichtlich ab Montag, 27.02.2023 beginnen die umfangreichen Bauarbeiten in der Wildparkstraße im Stadtteil Zinhain. Die Verbandsgemeindewerke erneuern dort die Ver- und Entsorgungsanlagen, im Anschluss folgt der Straßenbau. Die Maßnahme wird voraussichtlich bis Ende Dezember 2023 dauern. Eine Sperrung des betroffenen Teilstücks ist dabei unumgänglich. Die Umleitung ist entsprechend ausgeschildert.

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner, während der Bau- phase werden sich Verkehrsbeeinträchtigungen leider nicht vermeiden lassen. Gemeinsam mit der ausführenden Firma sind wir jedoch bemüht, die Behinderungen so gering wie möglich zu halten. Wir danken für Ihr Verständnis.

Verbandsgemeindeverwaltung
 -Verbandsgemeindewerke-
 -Straßenverkehrsbehörde-

■ 93. Wäller Vollmondnacht am Freitag, 10. März 2023

im Wildpark Hotel Bad Marienberg:
 „Pater Brown und das blaue Kreuz - Kriminalgeschichte von G.K. Chesterton“

Wer kennt ihn nicht, den kleinen, unscheinbaren Pater Brown mit dem außergewöhnlichen Gespür für die Lösung verzwickter Kriminalfälle?

Sehr zum Leidwesen seines Bischofs betätigt sich der listige Pater immer wieder als Meisterdetektiv, in dieser Geschichte jedoch in eigener Sache. Pater Brown soll als Kurier ein äußerst wertvolles Silberkreuz, besetzt mit blauen Saphiren, dem Priesterkongress überbringen. Und ausgerechnet der inter-

national bekannte und berühmte Gauner Flambeau ist hinter dieser Kostbarkeit her. Der wiederum wird verfolgt von seinem ewigen Gegenspieler Valentin, dem Chef der Pariser Polizei. Der Zweikampf zwischen Flambeau und Valentin entwickelt sich zu einem „Terzett“, denn nun spielt Pater Brown auf seine originelle Art mit...



Foto: © Shamrock Duo und Rolf Henrici

Die humorvolle Kriminalgeschichte wird musikalisch vom Shamrock Duo umrahmt und durch Bildprojektionen von Rolf Henrici ergänzt. Das Team des Wildparkhotels sorgt für das leibliche Wohl der Gäste.

Beginn der Veranstaltung ist 20.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Künstler wird gebeten.

Die „Wäller Vollmondnächte“ finden in Zusammenarbeit mit der Touristeninformation Bad Marienberg statt (Tel. 02661 / 7031)

Platzreservierungen bitte unter

Tel.: 02661 / 20329 (Fuhs / Henrici, auch Anrufbeantworter) oder Email: inkunabel@gmx.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ FC Bayern Fanclub Steig-Alm nach Corona wieder auf großer Fahrt - Teil II

Die Fans zeigten in vielen persönlichen Gesprächen mit den Reiseleitern Wolfgang Sanner und Uli Seiler, viele Freunde und Zufriedenheit, wobei ein besonderer Dank für die gute Organisation unterstrichen wurde.

In diesem Sinn ergriff auch das Fanclubmitglied Kai Müller das Wort und gab im Namen der Fans seinen Dank über die schöne Fahrt und beeindruckende Organisation wieder. „Man könne stolz auf so einen Fanclub sein“, schloss Müller unter dem Beifall aller Fans sein kurzes Statement.

Beflügelt von der gesamten Fahrt zeigten sich auch die Fans Victoria Bucher aus Zehnhausen, Elisa Buchner aus Rennerod und Roland Wisser aus Irmtraut, die spontan einer Mitgliedschaft zustimmten und dem Fanclub beitraten und somit die Mitgliederzahl des im nördlichen Rheinland/Pfalz größten FC Bayern Fanclub auf stolze 507 Mitglieder ansteigen ließen.

Abschließend ist noch auf eine kleine Anekdote aufmerksam zu machen, die besagt, dass krankheitsbedingt ein Bayern-Fan auf seine Fahrt verzichten musste und dafür einem „Frankfurt-Fan“ die Gelegenheit zur Mitfahrt gegeben wurde. Auch hier zeigte sich mal wieder die kulante Seite des FC Bayern Fanclub Steig - Alm in aller Deutlichkeit!

Bevor Reiseleiter Wolfgang Sanner die Fans verabschiedete und sich für das korrekte und angenehme Verhalten bedankte, wies er noch auf die anstehenden Veranstaltungen in 2023 hin, wobei er auf das für 12. August geplante große Sommerfest auf der Steig-Alm besonders hinwies.

Info: www.fc-bayern-fanclub-steigalm.de



Fanclub-Fans im Bayern-Look

■ TuS Bad Marienberg

Tischtennis

Ergebnisdienst

2.KK Jugend

TTF Oberwesterwald 3 : Horberg 9:1

Ein gebrauchter Tag für unsere Jugend. Zu keiner Zeit konnte man dem Gastgeber Paroli bieten und spielte unter den eigenen Erwartungen. Am Ende standen 2 verlorene Fünfsatzspiele und ein durch Erik und Jason gewonnenes Doppel auf der Habenseite.

3.KK

SF Nistertal 4 : Horberg 3 8:3

Mit einer deutlichen Niederlage im Kellerduell rutscht die Dritte auf den letzten Tabellenplatz zurück. Trotz der Niederlage, zeigte das Team eine ansprechende Leistung gegen eine stark besetzte Nistertaler Mannschaft. Brett 1 bis 3 hatten im Schnitt über 300 Punkte mehr als unsere Spieler und gehören zum Stammpersonal der Nistertaler Kreisliga-Mannschaft (drei Ligen höher). Die Punkte für die SG steuerten Torsten und Lukas bei. Je Einen im Einzel und zusammen im Doppel. Auch wenn es leider nicht für einen Sieg gereicht hat, muss die Fünfsatz-Niederlage von Katha gegen den Einser der Nistertaler erwähnt werden, schade. Würden die Gastgeber die gesamte Saison mit dieser Aufstellung spielen, würden sie mit Sicherheit am anderen Ende der Tabelle stehen. Unser Fazit des Spiels: Was zählt ist der Spaß am Sport und nicht der „Erfolg“.

E-Pokal

Horberg 3 : VfL Dermbach 3 1:4

Gegen eine gut besetzte Dermbacher Mannschaft, endet die Pokalreise für die Dritte. Den Ehrenpunkt für die SG holte Lukas. Katha und Jakob hätten die Partie nochmal spannend machen können, verloren aber unglücklich im 5. Satz. Wir wünschen dem VfL viel Erfolg in der nächsten Pokalrunde!

D-Pokal

Horberg 1 : DJK Herdorf 2 n.A. 4:0

Jugendtraining

Dienstags 16:30-18:30 Uhr Götzenberghalle Stockum

Mittwochs 17-18:30 Uhr 3fach-Halle Bad Marienberg

Erwachsenentraining

Dienstags 19-21 Uhr Götzenberghalle

Donnerstags 18-20 Uhr Gymnasiumshalle Bad Marienberg

■ CDU Bad Marienberg



Die CDU Bad Marienberg informiert sich am 23.02.2023 über die Arbeit der Tafel

Alle Mitglieder von Verband und Fraktionen sind zu dem Termin herzlich eingeladen.

Die CDU Bad Marienberg (Ortsverband) besucht am 23.02.2023 um 18 Uhr die Tafel in Bad Marienberg. Bei dem Besuch wollen wir uns über die wichtige Arbeit der ehrenamtlichen

und hauptamtlichen Mitarbeiter informieren und ins Gespräch kommen. Der Treffpunkt ist in der Weidenstraße 7 vor dem Gebäude (gegenüber von Vergölst).

■ HSG Westerwald

HSG Westerwald mit stärkster Saisonleistung!

HSG Westerwald - HSG Horchheim/Lahnstein 38:27 (16:12)

Gegen den Tabellendritten aus Horchheim/Lahnstein zeigten die Westerwälder Vereinten ihr bislang stärkstes Saisonspiel. In den ersten 15 Minuten bestätigte sich zunächst das erwartete schwere Spiel mit wechselnden Führungen bis zum Spielstand von 8:8-Toren. Lars Hofmann zeigte in der Anfangsphase eine starke Angriffsleistung und brachte die HSG immer wieder in Front. In den folgenden 6 Spielminuten legten die Cziesla-Schützlinge mit einem 5-Torelauf zur 13:8-Führung in der 21. Spielminute den Grundstein für den deutlichen Erfolg. Die Abwehr konnte einige Bälle der Gäste abfangen und in eigene Torerfolge umsetzen. Die Mannschaft hat sich endlich für ihren Einsatz belohnt und über 60 Minuten gezeigt, was in ihr steckt. Artjom Domme findet immer besser ins Spiel und ist eine wertvolle Unterstützung im Rückraum geworden. Dem druckvollen Spiel der Rückraumspieler Samir Moser und Sebastian Friedrich hatten die Gäste im weiteren Spielverlauf immer weniger entgegenzusetzen. Die HSG konnte den Vorsprung in der Folgezeit bis zum deutlichen 38:27-Erfolg kontinuierlich ausbauen.

„Wir haben heute als Team über 60 Minuten überzeugend gespielt. Mit dieser Leistung möchten wir in die nächsten Spiele

gehen und uns Platz 3 in der Endabrechnung der Verbandsliga holen“, so der zufriedene Spielertrainer Tim Cziesla nach dem Spiel.

HSG:

Vogel, Münz; Domme (1), Dahlmann (1), Volarevic (2), Friedrich (6), Sörger (13/3), Jungblut (1), Baumann (3), Berg, Cziesla, Moser (3), Hofmann (8), Metternich.

Spielfilm: 2:2, 4:4, 6:4, 8:8, 13:8, 16:12; 19:12, 21:15, 28:20, 32:25, 38:27.

■ MCV Bad Marienberg Marmor Carneval Nachrichten Endlich wieder Karneval!

Ein aufregendes Wochenende liegt hinter uns. Nach der pandemiebedingten Pause durften wir endlich wieder gemeinsam vor vollem Haus auf der Bühne stehen und endlich wieder Karneval feiern. Gestartet sind wir am Samstag Abend um 20:11 Uhr mit unserem bunten karnevalistischen Abend. Den Anfang machte unsere Minigarde. Trotz großer Aufregung meisterten unsere Jüngsten ihren Auftritt mit Bravour und wurden mit viel Applaus belohnt.



Unsere große Garde begeisterte mit Ihrem Tanz „Fire of dance“ auf hohem Niveau. Die Tanzgruppe Mixed Emotions entführte die Zuschauer dann auf eine Reise in die 50er Jahre mit „I love Rock'n Roll“. Der Westerwälder Wirbelwind, Carmen Neuls, machte natürlich auf ihrer Abschieds-Tournee auch Halt bei uns in Bad Marienberg. Mit ihrem Beitrag „Time to say Good-bye“ hatte sie die Lacher eindeutig auf ihrer Seite. Carsten Geiß aus Rennerod begeisterte das Publikum ebenfalls mit viel Spaß und Witz aus der Bütt. Zum guten Schluss zeigte unsere große Show-Tanz-Gruppe „No Names“ noch ihr Können. Mit ihrem Tanz „Wir sind nicht allein“ verzauberten sie unsere Gäste und durften nicht ohne Zugabe von der Bühne.



Fotos: Marienberger Carneval Verein e.V. MCV

Während und nach dem Programm brachte „DJ-Markseiner“ den Saal zum kochen. Gefeierte wurde bis tief in die Nacht.

Am Sonntag ging es dann weiter mit unserem Kinderkarneval. Hier waren die Kleinsten ganz groß beim MCV. Lara Künkler und Sina Neeb führten gekonnt und mit viel Spaß und Freude durchs Programm. Bei „Mitmachtänzen“ und Kamelle feierten Groß und Klein mit viel Elan bis in die frühen Abendstunden. Auch unsere Tanzgruppen zeigten hier erneut ihr Können. An beiden Tagen brachten auch unsere Freunde vom CVS in Schönberg und dem KV Nistertal tolle Tanzbeiträge mit.

Alle Aktiven haben es wirklich genossen, endlich wieder vor so viel Publikum in der restlos gefüllten Stadthalle aufzutreten.

■ TuS Bad Marienberg

Leichtathletik

Winterlaufserie Dornburg - 1. Lauf

Am Samstag, den 11. Februar stand der erste Lauf der Dornburger Winterlaufserie an und es hatte sich mit 18 gemeldeten Starter eine erfreulich große Anzahl an Läufern auf den Weg gemacht. Kurzfristig hatte sich mit Markus Haas auch noch ein Vater entschieden die 5 km Strecke unter die Laufschuhe zu nehmen.



Die Kinder und Jugendlichen starteten verteilt über vier Läufe mit Distanzen von entweder 500 oder 1000 Metern.

Für manche war es der erste Start der „Leichtathletik-Karriere“, andere waren aufgrund der erschienen Konkurrenz nervös, aber alle lieferten hervorragende Leistungen ab und konnten nach dem Zieleinlauf mit sich zufrieden sein.

Die Ergebnisse in den einzelnen Klassen waren:

Kinder U8 weibl. 500m: Elisa Quandel, 8. Platz, 3:09 min

Kinder U8 männl. 500m: Jakob Quandel, 2. Platz, 2:30 min; Miika Schrupp, 3. Platz, 2:33 min; Charly Weber, 7. Platz, 2:50 min; Simon Haas, 8. Platz, 2:51 min; Liam Fischbach, 9. Platz, 2:55 min

Kinder U10 weibl. 1000m: Mila Fischbach, 1. Platz, 4:31 min; Julia Rahn, 2. Platz, 4:52 min; Leni Willwacher, 3. Platz, 4:53 min; Coco Weber, 13. Platz, 5:46 min

Kinder U10 männl. 1000m: Samuel Sendzik, 3. Platz, 4:23 min; Michel Haas, 7. Platz, 4:47 min

Kinder W10: Lina Schrupp, 7. Platz, 4:48 min

Kinder W11: Greta Enners, 2. Platz, 4:16 min; Ida Willwacher, 4. Platz, 4:28 min; Milla Rahn, 7. Platz, 4:44 min

Jugend W15: Hannah Buchner, 1. Platz, 4:18 min

■ JSG Wolfstein

Jugend-Fußball

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ WSG Bad Marienberg

Bemerkenswerter Workshop zum Thema Aggression im Training

Am ersten Samstag im Februar kamen auf Einladung der WSG Bad Marienberg 18 Teilnehmer in der Sporthalle des

Evangelisches Gymnasiums Bad Marienberg zu einem besonderen Workshop zusammen. Als Referent zum Thema Aggressionen und Chaos im Training war eigens der Soziologe und Abteilungsleiter für Kindergesundheit an der Universität Heidelberg, Prof. Dr. Sven Schneider angereist. Im ersten Teil ging es um die Hintergründe und Zusammenhänge aggressiven Verhaltens in Trainings- und Übungsstunden. Mit dem Blick auf konkrete Situationen und selbst erlebte Vorfälle der Mitwirkenden wurde dabei das eigene Verhalten thematisiert. Im Mittelpunkt des zweiten Teils stand der Praxisblock „Micro-Teaching“, in dem auf der Grundlage eines Rollenspiels eine typische Situation im Training simuliert wird. Unter der Leitung des Referenten erfolgte die Analyse des Sachverhalts anschließend gemeinsam von allen Anwesenden, um im Anschluss daran angemessene Reaktionsalternativen zu erarbeiten.



Mit einem herzlichen Dank an Sven Schneider für die klare Vermittlung seines umfangreichen Fachwissens zu dem schwierigen Thema endete eine lehrreiche Veranstaltung.

■ Ahmadiyya Muslim Gemeinde

Am 30.01.2023 traf sich die Ahmadiyya Muslim Gemeinde aus Bad Marienberg mit dem Bürgermeister Andreas Heidrich um über die aktuellen Projekte der Gemeinde zu berichten. Die Mitglieder der Gemeinde informierten den Bürgermeister über ihre Pläne für die Zukunft und die Bemühungen, die sie unternehmen, um die lokale Gemeinschaft zu unterstützen. Im Rahmen des Treffens überreichten die Mitglieder der Gemeinde dem Bürgermeister Geschenke und eine Einladung zum 100. Jubiläumstreffen, welche er herzlich bestätigte. Die Jubiläumsfeier findet am 18.03.2023 um 18:00 Uhr in der Stadthalle Bad Marienberg statt.



Herr Ramiz Abead (links), Bürgermeister Andreas Heidrich (Mitte) und Muzaffer Ahmad Khawaja (rechts).

Foto: Muzaffer Ahmad Khawaja

Der Bürgermeister zeigte sich beeindruckt von den Bemühungen der Gemeinde und lobte ihre engagierte Arbeit für die lokale Gemeinschaft. Die Ahmadiyya Muslim Gemeinde führt nun seit über 35 Jahren soziale Aktivitäten durch, um die Gemeinde Bad Marienberg zu unterstützen. Die Mitglieder erklärten dem Bürgermeister, wie wichtig es für sie ist, eine Verbindung zur lokalen Gemeinschaft aufzubauen und zeigten ihm ihre Einrichtungen und Aktivitäten.

Das Treffen war ein erfolgreicher Austausch zwischen der Ahmadiyya Muslim Gemeinde und dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde.

Es stärkte die Beziehungen zwischen beiden Parteien und förderte das Verständnis für die Aktivitäten und Ziele der Gemeinde.

■ Programm des Frauenclubs Bad Marienberg

1. Halbjahr 2023

Fr. 17.02.2023, Gemütlicher Kaffeenachmittag

Fr. 03.03.2023, Heringessen

Fr. 17.03.2023, Jahreshauptversammlung

Do. 30.03.2023, Spiel- und Plaudernachmittag

Do. 13.04.2023, Keramikmuseum Höhr-Grenzhausen

Do. 27.04.2023, Wanderung Bacher Lay und Einkehr im Café Rosenthal

Do. 11.05.2023, Flugschau im Wildpark und Einkehr im Wildparkhotel

Do. 01.06.2023, Zoo Neuwied

Do. 22.06.2023, Holzbachschlucht und Café Dappricher Hof

Fr. 07.07.2023, Grillfest

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste willkommen. Anmeldungen mind. 8 Tage vorher.

Nähere Einzelheiten und Anmeldungen bei Heidi Wenderoth, Tel: 5068



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon 02661 950162

Fax 02661 9518275

E-Mail og-boelsberg@web.de



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr

Büro im DGH, Schulstraße 3

Telefon DGH 02661 40301

Privat 02661 40353

Mobil 0152 02619413

E-Mail og-dreisbach@web.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Dreisbach

Der Ortsgemeinderat Dreisbach wird zu einer Sitzung auf Freitag, 24. Februar 2023, 19.30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Dreisbach eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

- Beratung und Beschlussfassung: Änderung des Bebauungsplanes „Dreisbach Ost“

Andrea Theis, Ortsbürgermeisterin

■ Vertretung der Ortsbürgermeisterin

Ab Montag, 20.02.2023 werde ich mehrere Wochen ausfallen. Meine Vertretungen sind Andreas Heidrich (02661 8959) und Wolfgang Kexel (02661 40633).

Nichtamtliche Bekanntmachungen

- **VdK Ortsverband Höhn für die Ortsteile Hahn und Dreisbach**
Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

- **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr**
freitags 17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail volker.uhr@rz-online.de
Internet www.fehl-ritzhausen.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

- **Freiwillige Feuerwehr Fehl-Ritzhausen Ehrung für 25 Jahre Aktiven Feuerwehrdienst**
Für besonderes Engagement gebührt auch eine besondere Ehrung.
So konnten mit Stolz unser 1. Vorsitzender Bastian Brückmann, sowie der 2. Vorsitzende Kai Hommel, im Namen des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Fehl-Ritzhausen e.V., den Kameraden Julian Göbel, Bastian Brückmann und Kai Kruschel, das silberne Feuerwehrreihenzeichen für 25 Jahre Aktiven Feuerwehrdienst verleihen.



(v.l. Kai Hommel, Julian Göbel, Bastian Brückmann, Kai Kruschel)

Sie bedankten sich für die vielen Jahre tatkräftiger Unterstützung im Ehrenamt und hoffen auf viele weitere Jahre.

- **Wanderfreunde Hoher Westerwald Fehl-Ritzhausen**
Jahreshauptversammlung

Die Wanderfreunde Hoher Westerwald Fehl-Ritzhausen laden alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 26. Februar 2023 ins Dorfgemeinschaftshaus in Fehl-Ritzhausen recht herzlich ein. Beginn ist um 11:30 Uhr.

Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, 2. Totenehrung, 3. Jahresbericht des Schriftführers, 4. Kassenbericht des Kassierers, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Wahl der Kassenprüfer für 2023, 8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 17. Februar 2023 bei der 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

- **JSG Wolfstein**
Jugend-Fußball

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

Kirmeshelfer 2023

Liebe Helfer/-innen und die, die es werden wollen:

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder unsere traditionelle Kirmes auf die Beine stellen. Das funktioniert nur mit eurer tatkräftigen Unterstützung. Da es aktuell leider keine Möglichkeit gibt, den Dienstplan öffentlich zugänglich auszulegen, laden wir an den folgenden Terminen ganz herzlich in unser Gerätehaus ein:

03.03.2023 und 05.05.2023

Im Zeitraum von 18:00 bis 21:00 Uhr werden wir dort die aktuellen Dienstpläne auslegen und bei dem ein oder anderen Kaltgetränk und Musik versuchen unseren Dienstplan zu füllen. Wir hoffen und freuen uns auf euch und eure Unterstützung.

Verein zur Förderung
der freiwilligen Feuerwehr Fehl-Ritzhausen e.V.



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

- **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup**

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung, Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

- **Informationen über die Ratssitzung vom 07. Februar 2023**

In der ersten Zusammenkunft im neuen Jahr befasste sich das Ratsgremium mit einer Reihe von Themen. Im Vordergrund stand dabei die Finanzwirtschaft, ferner Grundstücks- und Vorkaufrechtsangelegenheiten, über die in der nächsten Ausgabe berichtet wird.

Haushaltsplan 2023 verabschiedet

Haushalt unspektakulär - Finanzwirtschaft geordnet

Der Unterzeichner stellte seiner Vorstellung des Zahlenwerks zunächst grundsätzliche Ausführungen zur aktuellen Haushaltslage voran. Mit Gesamterträgen von rund 668.000 € verzeichne der Haushalt 2023 im Vergleich zum Vorjahr 2022 erfreulicherweise eine Steigerung um gut 130.000 €. Dafür verantwortlich sei in erster Linie, dass die Gemeinde wieder in den Genuss von Zuweisungen aus dem Finanzausgleich des Landes komme. Trotz nicht unerheblicher Investitionen bliebe die Gemeinde - wie seit Urzeiten - auch im Jahre 2023 schuldenfrei.

Dank gebühre dem zuständigen Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung, der zur Erleichterung der ehrenamtlichen Mandatsträger - nach umfangreichen Vorarbeiten der Beigeordneten und des Vorsitzenden - wieder eine transparente Darstellung des Haushaltsplanes, der immerhin 131 DIN-A 4 Seiten umfasse, vorgelegt hätte.

Steueraufkommen steigt moderat

Bei der Grundsteuer werden - angesichts- der vom Ratsgremium beschlossenen Anhebung der Hebesätze - Mehreinnahmen von 16.500 € auf insgesamt 74.000 € erwartet. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer steigt um 13.000 €

auf rund 283.000 €. Ein leichtes Minus von 4.000 € lässt bei der Gewerbesteuer einen Rückgang auf nur noch 44.000 € erwarten. Nahezu unverändert bleibt der Umsatzsteueranteil (6.550 €) und die Hundesteuer (3.900 €).

Ergebnishaushalt mit einem Minus

Der sogenannte „Ergebnishaushalt“, in den Unternehmen der Privatwirtschaft heißt das „Gewinn- und Verlustrechnung“, prognostiziert einen Fehlbetrag von 137.000 €. Im letztjährigen Haushalt lag der Fehlbetrag noch bei 234.000 €, so dass doch eine erhebliche Verbesserung im Wert von immerhin 100.000 € für dieses Haushaltsjahr 2023 zu erwarten ist.

Ursächlich für den hohen Verlust sind höhere Umlagen für die Verbandsgemeinde und den Westerwaldkreis (47.000 €) und nicht kassenwirksame Abschreibungen auf das gemeindliche Anlagevermögen, wie Straßen/Wege/Gebäude/Fahrzeugpark (61.000 €).

Finanzhaushalt gleichfalls defizitär

Im Gegensatz zum „Ergebnishaushalt“ werden im „Finanzhaushalt“ ausschließlich Geldflüsse dargestellt. Buchmäßige Ansätze, wie z.B. die erwähnten Abschreibungen von 61.000 €, bleiben hier systembedingt außen vor. Das sich insgesamt ergebende Minus von 142.000 €, resultierend aus dem Saldo der allgemeinen Einnahmen und Ausgaben (109.200 €) und um den Saldo der investiven Ausgaben (32.800 €), wird vollständig aus den in ausreichender Höhe zu Buche stehenden liquiden Mittel (Rücklagen Jahresanfang = 372.000 €) gedeckt.

Investitionen im Rückgang

Waren im vorjährigen Haushalt die investiven Ausgaben noch sechsstellig (165.000 €) ist der Haushalt 2023 durch Rückgang geprägt. So sind in diesem Jahr Investitionen lediglich in einer Größenordnung von rund 92.000 € vorgesehen. Dabei tritt die Gehwegverlängerung vom Friedhof bis Einmündung Gewerbegebiet und paralleler Stromkabelverlegung und Elektroinstallation für die Friedhofshalle hervor (75.000 €). Die Anschaffung eines neuen Aufsitzmähers verursacht Kosten von 5.000 €. Ferner sind anteilige Investitionskosten im Grundschulbereich der Verbandsgemeinde (7.100 €) sowie für den Vermögensausgleich durch das Ausscheiden der Gemeinde Lautzenbrücken aus der Vereinbarung über die Mitbenutzung der städtischen Kindergärten (5.000 €) zu tragen.

An den Ausgaben für die Gehwegverlängerung beteiligt sich erfreulicherweise die Stadt Bad Marienberg mit einem hälftigen Kostenbetrag (35.500 €).

Kredite nicht nötig - Rücklagen reduzieren sich

Das gesetzte Ziel des Ratsgremiums, die Gemeinde Großseifen auch im neuen Jahr schuldenfrei zu halten, wird mit dem Haushalt 2023 auf jeden Fall erreicht. Schließlich werden sowohl die laufenden Ausgaben als auch die beschlossenen Investitionen vollständig durch Eigenmittel finanziert. Allerdings muss zum rechtlich vorgeschriebenen Haushaltsausgleich auf liquide Mittel (Rücklagen) in Höhe von 142.000 € zurückgegriffen werden.

Die am Jahresanfang zu Buche stehenden Rücklagen von rund 372.000 € werden damit zum Jahresende 2023 auf rund 230.000 € „schrumpfen“, dabei selbstverständlich unterstellt, dass die getroffenen Annahmen im Budget während des Haushaltsverlaufs in diesem Jahre tatsächlich so eintreffen.

Votum einstimmig

Das Ratsgremium diskutierte das umfangreiche Zahlenwerk des Haushaltsplanes ausführlich. Nicht zuletzt vor dem Hintergrund zweifellos geordneter Gemeindefinanzen, insbesondere ange-

sichts einer seit Jahrzehnten bestehenden Schuldenfreiheit, fiel es den Ratsmitgliedern leicht, die präsentierte Haushaltsatzung mit Haushaltsplan 2023 einstimmig zu genehmigen.

Kenntnisgaben - Verschiedenes

- Für die Errichtung einer Mobilfunkstation mittels 40 Meter hohen Betonmastes auf einem Privatrundstück im Gewerbegebiet Großseifen „Auf den Erlen“ wurde die Baugenehmigung erteilt.
- Von den im Jahre 2021 angefallenen Betriebskosten (Strom/Heizung/Wasser-Kanalgebühren) des Sportheimes von insgesamt 1.012,04 € hat die TuS Eichenstruth-Großseifen gemäß Vereinbarung anteilmäßig 303,62 € (30%) zu tragen.
- Die diesjährige „Aktion Saubere Landschaft“ des Westerwaldkreises findet am Samstag, 15.04.2023 statt. Erfreulicherweise haben die Freiwillige Feuerwehr und die Traktorfreunde wieder ihre Unterstützung zugesagt.
- Im Bebauungsplanverfahren „Hinter dem Garten“ steht die für Öffentlichkeit bzw. Behörden vorgesehene Offenlage der laut Ratsbeschluss vom 13.10.2022 überarbeiteten Planunterlagen in Kürze an.
- Das Baumkataster der Gemeinde fordert nach der letzten Prüfung durch den Sachverständigen Pflegeschnitte an den erfassten Bäumen.

Berichterstattung wird fortgesetzt!

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Großseifen Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am **Freitag, 03.03.2022** um 19:30 Uhr in das Bürgerhaus in Großseifen ein.

Folgende Tagesordnung ist geplant: TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; TOP 2: Totenehrung; TOP 3: Ehrung langjähriger Mitglieder; TOP 4: Bericht des 1. Vorsitzenden; TOP 5: Bericht des Wehrführers; TOP 6: Bericht des Kassierers; TOP 7: Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Kassierers; TOP 8: Verschiedenes

Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen.

■ JSG Wolfstein Jugend-Fußball

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
Büro im DGH, Hauptstraße 11
Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
Telefon 02661 8979
E-Mail roland.reis@hotmail.com

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ VdK Ortsverband Höhn für die Ortsteile Hahn und Dreisbach

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt


Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr
 Tel. 02661/4515
 Persönlich: Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
 E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker

 mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
 Rathaus, Hauptstraße 38
 Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
 Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
 E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
 Internet www.hof-im-westerwald.de

Stellenausschreibung



In der Ortsgemeinde Hof ist im gemeindeeigenen Bauhof zum **01.03.2023** eine Stelle als

Gemeindearbeiter (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 6,5 Stunden zu besetzen. Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung auf 520,00 € - Basis.

Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität sowie der Besitz eines gültigen Führerscheins der Klasse B werden von uns vorausgesetzt.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbitten wir bis zum **28.02.2023** an die Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 38, 56472 Hof.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ JSG Wolfstein Jugend-Fußball

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4
 Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
 Telefon 0171/5620985
 E-Mail kirburg@gmx.de

■ Neueröffnung Dorfgemeinschaftshaus mit Knobelturnier

Wie angekündigt soll am 25.02.23 der Thekenbereich des Dorfgemeinschaftshauses gebührend „eingeweiht“ werden. Zu diesem Anlass wird ein Knobelturnier veranstaltet; Anmeldung dazu ist nicht notwendig und auch eine Startgebühr wird nicht erhoben, ein kleiner Preis wird natürlich dennoch ausgespielt.

Backes auch im Einsatz:

Darüber hinaus wird auch der Backes an diesem Tag angeheizt und es wird gebacken! Backesbrot (Roggen-Misch) zu 4,- € das Stück und Baguettes mit Salz-Pfeffer-Kruste für 2,50 € werden angeboten. Vorbestellungen sind bis zum 23.02. erbeten. Danke!

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ „Krötenwanderung“ 2023 - Aufruf und Bitte

Je nach Witterung startet etwa Anfang März wieder die „Hilfs-Aktion“ für Kröten, Frösche und Molche zur Überquerung der K61 („Bölsberger Straße“). Hier werden dann über einige Wochen wieder zahlreiche Helfer unterwegs sein, um den Tieren über die Straße zu helfen.

An dieser Stelle komme ich der Bitte unserer Initiative mit einem Aufruf an Interessierte und/oder engagierte Bürger nach, sich hier mit einzubringen:

Es werden dringend noch Helfer benötigt, um die zwei täglichen Sammlungen in einem für alle angenehmen Rahmen aufteilen zu können! Zur Planung der Einsatz- und Sammelzeiten sprechen die Helfer sich eigenständig (u.a. in einer WhatsApp-Gruppe) ab. Die Gruppe hat sich mittlerweile etabliert und war auch beim Mitmachtag im September aktiv. Aktive Helfer für den heimischen Artenschutz sind jedoch immer gerne gesehen!

Kontakt ist bitte direkt mit Silvana Link aufzunehmen: 0177-5471388

Vielen Dank für die Unterstützung!

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Illegale Müllentsorgung am Straßenrand



Foto: F. Held

Im Straßenrand der L285 in Richtung Langenbach b.K. wurden in der vergangenen Woche diverse große Teile (u.a. Autositze)

illegal auf einem Privatgrundstück entsorgt. Die Eigentümer haben bereits Anzeige erstattet. Hinweise, die zu den Tätern führen könnten, sind bitte bei der Polizei in Hachenburg (02662-95580) zu geben.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

Termine

25.02. Eröffnung kleiner Raum/Schockturnier (DGH, 18:00 Uhr)

Nichtamtliche Bekanntmachungen

JSG Wolfstein

Jugend-Fußball

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Langenbach b.K.

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Artur Schneider



dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
 samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
 Gemeindebüro, Poststraße 4
 Telefon 02661 939374
 Mobil 0171 2664314
 E-Mail info@og-langenbach.de
 Internet www.og-langenbach.de

Elternausschuss übergibt Spende an Kindergarten

Am 17. Januar konnte der Elternausschuss der Kita Langenbach offiziell den Scheck mit dem Erlös seines Rezeptbuchs und der Einnahmen vom Weihnachtsmarkt an die Kita-Leitung, Frau Bronk, übergeben.

Insgesamt konnten **550 Euro** erwirtschaftet werden, die der Kindergarten für die Anschaffung von Spielgeräten nutzen wird.

Der Elternausschuss (Ann-Kathrin Meier, Catrin Hammerschmidt, Thomas Piesker, Jasmin Spohr und Denise Weinbrenner) bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei allen Eltern für ihre Rezeptideen, Lebensmittelspenden und die tatkräftige Unterstützung beim Verkauf.

Wer Interesse an einem der Rezeptbücher hat, kann noch ein Exemplar über den Elternausschuss bzw. direkt bei Ann-Kathrin Meier erwerben. Es lohnt sich!



Foto: Aagatha Maas Für den Elternausschuss Denise Weinbrenner

Haushalt der Gemeinde Langenbach 2023

Einige Anmerkungen zu den veröffentlichten Zahlen des Haushaltes 2023.

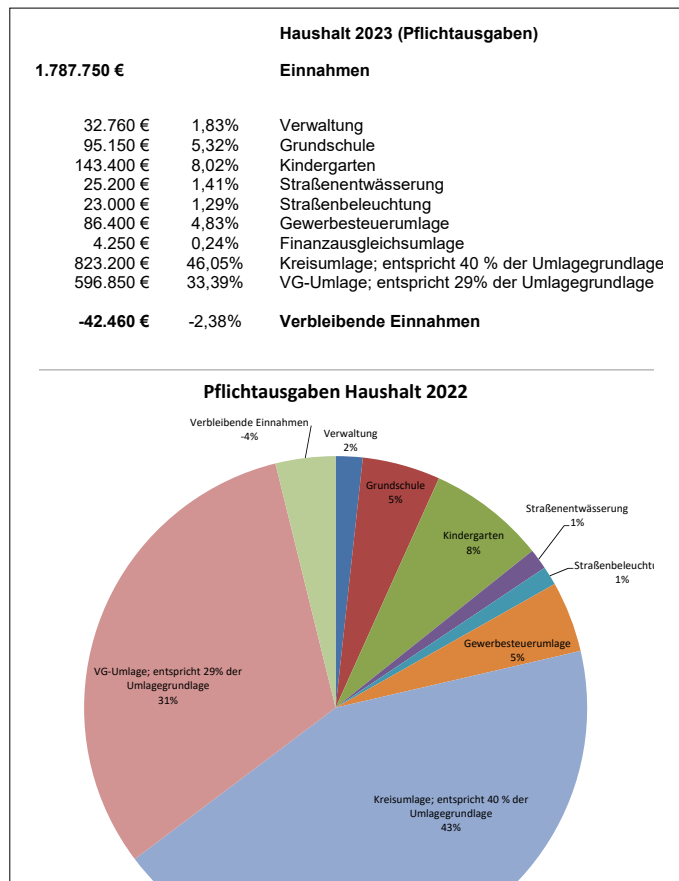
Eine sogenannte freie Finanzspitze, die für die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit einer Gemeinde maßgeblich ist, ist auch weiter nicht vorhanden, im Gegenteil sie hat sich auf -138.130,00 € verschlechtert gegenüber von 2022 mit -84.250,00 €.

Nach Abzug der Pflichtausgaben (siehe untenstehende Tabelle und Diagramm) entsteht ein Fehlbetrag von 42.460 €.

Im letzten Quartal 2021 hatte die Gemeinde höhere Steuereinnahmen als geplant. Dadurch steigen die Umlagen im Haushaltsjahr 2023.

Die Gemeinde muss fast alle Ausgaben und Investitionen aus den liquiden Mitteln bestreiten.

Weitere Einzelheiten folgen.



Fundsache



Foto: A. Schneider

Der abgebildete Schlüssel wurde nahe dem ehemaligen Firmengelände des Busunternehmens Knautz gefunden und kann während der Sprechstunden vom Verlierer abgeholt werden.

Ortsgemeinde Langenbach
 Artur Schneider
 Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Kultur- und Gesangverein Langenbach b.K.

Einladung zur Jahreshauptversammlung und Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder, zur Jahreshauptversammlung und Mitgliederversammlung des Kultur- und Gesangvereines Langenbach e.V. laden wir hiermit recht herzlich ein.

Datum: Donnerstag, 02.03.2023 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Langenbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung 1. Vorsitzende; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Vorstandes und Jahresrückblick; 4. Bericht der Kassenwartin; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes; 6. Informationen zur Durchführung einer Auflösung des Vereines; 7. Beschlussfassung zur Auflösung des Vereines; 8. Verschiedenes - Anträge und Wünsche

Laut Vereinssatzung sind Anträge eine Woche vor der Mitgliederversammlung dem Vorstand schriftlich zur Kenntnis zu bringen.

Aus o.g. Gründen bitten wir um eine rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Alle Mitglieder werden schriftlich eingeladen. Im Verhinderungsgrund können schriftliche Eingaben gemacht werden.

Im Anschluss an die Sitzung laden wir alle Teilnehmer*innen zum gemütlichen Beisammensein zu Pizza und Getränken recht herzlich ein.

Dazu bitten wir aus organisatorischen Gründen um telefonische Anmeldung an 0171-7230542 bis 22.02.2023!



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung, mehr Infos siehe Homepage

Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7

Telefon Gemeindeverwaltung 02661 5194

Ortsbürgermeister privat 0170 7356708

E-Mail lautzenbruecken@t-online.de

Internet www.lautzenbruecken.de

■ Geht doch...

Februar-Klöntheke knüpft an alte Zeiten an

Da kommt ein altes wirtschaftliches Grundgesetz zum Tragen: Verknappe ein Gut und es wird mehr wert.

Kaum gehen wir vom vierzehntägigen auf den monatlichen Modus über, blüht die Klöntheke im alten Gewand wieder auf. Totgesagte leben anscheinend doch länger.



Lange vermisste Gesichter und auch „neuere“ Besucher:innen haben (wieder) den Weg ins DGH gefunden - super, es hat richtig Spaß gemacht! Eine muntere Runde und getreu der alten Tradition wurde auch die 22.00 Uhr-Marke nicht ganz ernst genommen. Wir bleiben jetzt erst einmal bei der monatlichen Klöntheke und sehen dann was die Zukunft bringt. In jedem Fall freuen wir uns schon auf die März-Klöntheke.

Schon einmal vormerken

- die März-Klöntheke lädt am **Donnerstag, 09. März 2023, von 19.00 - 22.00 Uhr** ins DGH ein, um sich zu begegnen, ein Bier, Wein, Wasser oder was auch immer zusammen zu trinken, sich auszutauschen und mal hören, was es so Neues gibt. Wir freuen uns auf alle Besucherinnen und Besucher.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax



dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9

Telefon 02661 5968

E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de

Internet www.moerlen-westerwald.de

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Hiermit werden die Mitglieder des Ausschusses sowie alle Bürgerinnen und Bürger an die öffentliche Sitzung am **Donnerstag, 23.02.2023, 19.30 Uhr** im Bürgerhaus in Mörlen erinnert und eingeladen.

Der Ausschuss berät mit dem Haushaltsplan 2023 die finanzielle Grundlage mit der die Gemeinde in diesem Jahr ihre Aufgaben erfüllen kann und bereitet mit seiner Arbeit den Beschluss des Plans im Gemeinderat vor.

Thomas Mockenhaupt, Erster Beigeordneter

■ Brennholzbestellung für 2023

Die Ortsgemeinde Mörlen stellt auch in diesem Jahr wieder Brennholz für ihre Bürgerinnen und Bürger bereit. Das Holz wird an Wege gerückt die auch neben Traktoren mit einem PKW mit Anhänger befahrbar sind. Die Verteilung erfolgt wie immer im Losverfahren (eine Losgröße ca. 3,5 Festmeter). Die Preise haben sich in diesem Jahr leicht erhöht und werden wie folgt berechnet:

1. Hartholz 60,- € Festmeter 2. Weichholz 42,- € Festmeter 3. Meterholz gerissen 80,- € der Raummeter. Die Gemeinde bittet um eine verbindliche Bestellung bis zum **28. Februar 2023**. Die Bestellung bedarf der Unterzeichnung einer Vereinbarung zur nicht gewerblichen Selbstaufarbeitung von liegendem Brennholz. Daher werden Sie gebeten persönlich in der Sprechstunde des Ortsbürgermeisters vorstellig zu werden.

Thomas Mockenhaupt, Erster Beigeordneter

■ Sonntagscafé

Das nächste Sonntagscafé in der Gemeinde steht ganz im Zeichen von Karneval. Pünktlich zum närrischen Treiben treffen wir uns am **Karnevalssonntag, 19.02.23 ab 15.00 Uhr** im Bürgerhaus.



Leckereien sind natürlich inklusive.

Thomas Mockenhaupt, Erster Beigeordneter

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Förderverein der Bildungsstätte Norken-Mörten e.V.

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ JSG Wolfstein Jugend-Fußball

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26

Telefon 02661 939457

Mobil 0171 1284215

E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Neunkhausen

Der Ortsgemeinderat Neunkhausen wird zu einer Sitzung auf Montag, 27. Februar 2023, 19:00 Uhr in das Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26, Neunkhausen eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über Anträge, die während der Offenlage des Haushaltes 2023 eingegangen sind
2. Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2023
3. Beratung und Beschlussfassung Bebauungsplan „Struth-Ackergarten“
4. Beratung und Beschlussfassung über die Friedhofgebührensatzung
5. Kenntnissgaben / Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

6. Grundstücksangelegenheiten
7. Bauangelegenheiten
8. Kenntnissgaben / Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

9. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Fundsache



Foto: Rudi Neufurth

Diese Kette wurde nach der letzten Beerdigung in der Friedhofshalle gefunden. Der Besitzer kann diese während der Dienststunde beim Unterzeichner abholen.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Brennholzbestellung

Ich möchte hiermit noch einmal an die Brennholzbestellung erinnern. Letzter Termin: Freitag, der 17.02.2023

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen



FIT & AKTIV IM ALLTAG

Fitness zum Wohlfühlen
für Männer und Frauen.

- Mobilisation der Gelenke
- Rückenschule
- Gleichgewichtstraining
- Dehnübungen

Aktivität & Beweglichkeit
steigern = mehr
Lebensqualität.



Info:

Ingo Langenbach

01708187264

Susanne Pfau

01709433980



Schlachtfest
am
25.02.2023 ab 11:00 Uhr
im Bürgerhaus Neunkhausen!

*Leckere Hausmacher Spezialitäten
auch zum mitnehmen. Bitte an Behältnisse denken*

**Nachmittags auch
Kaffee und Kuchen**

Es lädt ein der Jugendverein Neunkhausen 1912 e. V.



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell



freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615

E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

■ Bekanntmachung der Ortsgemeinde Nisterau nach § 97 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen
2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen habe ich am 17.02.2023 dem Ortsgemeinderat zugeleitet.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg in der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Zimmer 304, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Gemeinderat zur Einsichtnahme aus.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Nisterau haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzu-

reichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg einzureichen. Der Gemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Ortsgemeinde Nisterau, 17.02.2023

Markus Schell
Ortsbürgermeister

■ 6 Auerns

Manch einem ist aus alten Tagen vielleicht noch der Brauch im Gedächtnis geblieben, an dem man sich nach einer langen Arbeitstagwoche (zum „6 Auerns“ in der Schankwirtschaft traf: Damals, so erzählt man sich, trafen sich vorwiegend die arbeitenden Männer des Dorfes um bei einem gut gelaunten Zusammensein das ein oder andere Bierchen zu trinken und zu speisen.

Der Versuch, diese Tradition, die lange Zeit fester Bestandteil der Nisterauer Kultur war, wieder in unser Dorfleben zu integrieren, ist am 10.02. geglückt.

Es fanden sich über 30 Leute im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus ein, die alle dieser Einladung gefolgt waren. Ein völlig gemischtes Treiben aller Altersklassen war vertreten, um gemeinsam bei alkoholfreien und alkoholischen Getränken, sowie Mettwurstchen aus dem Kessel mit Brot, gesellig den Abend zu begehen. So kam es, dass viele der Teilnehmenden auch lange über die ursprünglich von 18 – 21 Uhr geplante Veranstaltung hinaus geblieben sind, und sich die Letzten erst um 23 Uhr mit großer Freude und einem guten Gefühl nach Hause begaben.



Foto: Markus Schell

Solche Ereignisse sind es doch immer, die das Dorfleben besonders machen, aber auch nur mit solch volltrefflicher Gesellschaft durchführbar sind, wie wir sie in Nisterau vorfinden. Ein Dankeschön an die, die geholfen haben, dieses möglich zu machen, und auf möglichst viele Nisterauerinnen und Nisterauer zum nächsten 6 Auerns.

Wir freuen wir uns ganz besonders!

Markus Schell, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Kirmesgesellschaft Nisterau

Wir suchen Helfer und Mitglieder!

Die Kirmesgesellschaft Nisterau lädt ein.

Am 11.03.2023 um 19:00 Uhr ins alte Feuerwehrhaus um Mitglieder und Helfer für die Kirmesgesellschaft zu finden und motivieren.



Wir wollen euch:
unser Konzept vorstellen -
eure Fragen beantworten -
gemütlich Bier trinken
Wenn du Lust hast, komm vorbei!
Lars: 0170 2209192,
Franzi: 015117662398



Foto: Lars Pfeiffer



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Termine in unserer Ortsgemeinde im Jahr 2023

(wie beim „Treffen der Vereine“ besprochen).

Alle Angaben ohne Gewähr, dass die Termine auch tatsächlich stattfinden (können).

Allgemein

März - Mai / Oktober: Kreuzweg- und Maiandachten / Rosenkranz [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]

Der Lesesommer findet in zeitlicher Nähe zu den Sommerferien statt [köb]. Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat geplant: Handarbeitsstunde im Kleinen Museum.

Die weiteren Termine des Kleinen Museums sowie anderweitige Terminergänzungen werden nach Bedarf unterjährig veröffentlicht.

Februar

- 18. Kostüm-Sitzung [Karnevalsverein Nistertal]
- 19. Kinderkarneval [Karnevalsverein Nistertal]

März

- 08. Weltgebetstag der Frauen [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 11. geplant: Theater im DGH [Kulturkreis]
- 18. geplanter Ausweichtermin für den 11.03. [Kulturkreis]
- 21. Jahreshauptversammlung BSV [Behindertensportverein Unnau e.V.]
- 25. Hegeringversammlung im DGH [Hegering Bad Marienberg]
- 31. Jahreshauptversammlung TGV [Turn- und Gymnastikverein Nistertal]

April

- 01. Frühjahrskonzert des MZ [Musikzug der FF Nistertal]
- 07. Karfreitagliturgie [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 08. Osternacht [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 15. Aktion „Saubere Landschaft“, ab 10h am Gerätehaus der FF Nistertal
- 15. 1. Kickerturnier des SFN, ab 15h im DGH [Sportfreunde Nistertal]
- 28. Blutspenden im Bürgerhaus [Deutsches Rotes Kreuz]

Mai

- 01. Maifest der FF [Freiwillige Feuerwehr Nistertal]
- 20./21. Waldfest der KG [Kirmesgesellschaft Nistertal]

Juni

- 04. Fronleichnamsprozession [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 08. Pfarrfest [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 10./11. 100 Jahre FC Alpenrod [SG / Sportfreunde Nistertal]
- 15. Großer Wallfahrtstag nach Marienstatt ab 06.30h [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 23./24. Après Ski-Party in Unnau [Sportfreunde Nistertal]

- 23. BRASS-Festival am Birkenhof [Birkenhof Brennerei]
- 25. Hähnekrähen des RGZV ab 10h [Rassegeflügelzuchtverein Nistertal]

Juli

- 07. Blutspenden im Bürgerhaus [Deutsches Rotes Kreuz]
- 9. - 15. Zirkuswoche mit Zirkusprojekt [Kindergarten Kunterbunt und Grundschule Nistertal]
- 15. Sommerkonzert am Bürgerhaus [Kulturkreis]
- 21. Abschiedsfeier der Vorschulkinder [Kindergarten Kunterbunt]
- 22. Seniorennachmittag des BSV [Behindertensportverein Unnau e.V.]
- 28. - Offizielle Einweihung des generalsanierten Sportplatzes [Ortsgemeinde, SFN]
- 30. 28./29. geplant: Lokalderby SF Nistertal 07 : SV Stockum-Püschchen 1968
- 29./30. geplant: Dorfturnier, Feierlichkeiten, Familienprogramm, Fußball, Athletik

August

- 15. Patrozinium / Mariä Himmelfahrt [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 18. - 100 Jahre Kirmes in Nistertal - Ein Fest für ALLE
- 21. Nistertaler/innen
- 18. geplant: Bunte Jubiläumsfeier zum 100-jährigen Kirmesbestehen [Ortsgemeinde, KG]
- 19. geplant: Gottesdienst, Bürgermeisterabholen, Kirmesbaumstellen [Kirmesgesellschaft]
- 20. geplant: Ökumenisches Morgengebet im Festzelt, Festmusik und Kirmesspiele
- 21. geplant: Seniorenfrühstück an Kirmesmontag [Ortsgemeinde] / Firmen gern gesehen!

September

- 15. Blutspenden im Bürgerhaus [Deutsches Rotes Kreuz]
- 30. Weinfest im Bürgerhaus [Musikzug FF Nistertal]

Oktober

- 03. Tischtennisturnier [Sportfreunde Nistertal 07, Abt. Tischtennis]
- 21. Firmung, 1. Termin [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 19. - Geflügelschau / Vereinsausstellung RGZV [Rassegeflügelzuchtverein Nistertal]
- 22. Jahreshauptversammlung KVN ab 19.11h [Karnevalsverein Nistertal]
- 27. Jahreshauptversammlung FF ab 20h [Freiwillige Feuerwehr Nistertal]
- 28. Firmung, 2. Termin [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 28. Oktoberfest des MZ [Musikzug FF Nistertal]

geplant Mitgliederversammlung MZ [Musikzug der FF Nistertal]

November

- 01. Allerheiligen / Andacht und Gräbersegnung [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 05. Proklamationsfrühstück im DGH um 10.11 Uhr [Karnevalsverein Nistertal]
- 11. St. Martin / Martinszug durch Nistertal [Freiwillige Feuerwehr Nistertal]
- 17. Jahreshauptversammlung FF ab 20h [Freiwillige Feuerwehr Nistertal]
- 19. Buchausstellung mit Kreativmarkt im DGH [köb]
- 23. „Treffen der Vereine“ zwecks Terminabsprache für 2024, 19 h [Ortsgemeinde Nistertal]

Dezember

- 05. Nikolausfeier der Kinder [Kath. Kirchengem. Nistertal]
- 08. Blutspenden im Bürgerhaus [Deutsches Rotes Kreuz]
- 09. Seniorenweihnachtsfeier der Ortsgemeinde Nistertal
- 23. Original Nistertaler Christtagsmusikanten / Besinnliche Adventsklänge
- 24. Heiligabend / Kinderkrippenfeier [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 24. Heiligabend / Christmette [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 26. Gottesdienst zu 2. Weihnachten mit dem Musikzug der FF Nistertal [kath. Kirche]
- 31. Jahresabschluss mit Totengedenken [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]

Änderungen vorbehalten.

Christian Benner, Ortsbürgermeister

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
 Dienstagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**
 Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
 Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
 Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
 Telefon (Bauhof) 0160 97032434
 E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
 Internet www.nistertal-westerwald.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Stöffelverein

Einladung zur Jahreshauptversammlung - an alle Mitglieder

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,
 der Vorstand des Stöffelvereins lädt Sie zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 03. März 2023 um 19.00 Uhr** nach Enspel in den Stöffelpark, Café Kohleschuppen, ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung; 2. Totenehrung; 3. Geschäftsbericht des Vorstandes; 4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstandes; 7. Neuwahlen des Vorstandes; 8. Wahl der Kassenprüfer/Innen; 9. Beratung über die Planungen für 2023; 10. Beschlussfassung zur Genehmigung des Finanzplans für 2023; 11. Veranstaltungen 2023 und 2024; 12. Sonstiges; 13. Vortrag Michael Wuttke: „Eine Pollen-fressende Kaulquappe aus dem Stöffel-See“

Hinweis: Die Jahreshauptversammlung findet unter den dann gültigen Hygienevorschriften statt

■ SF Nistertal

Tischtennis

Wittlich - SFN I 4:9
Daun/Gerolstein - SFN I 7:9

Die erste Herrenmannschaft bleibt in der Rückrunde weiterhin ungeschlagen.

Im ersten Spiel des Tages konnte man sich gegen den Tabellenletzten Wittlich nach zwischenzeitlichen 2:4 Rückstand mit 9:4 durchsetzen.

Im Anschluss folgte das Spiel gegen den Herstmeister aus Daun/Gerolstein. Von Beginn an entwickelte sich ein enges und gutes Spiel. Im vorderen Paarkreuz siegte Johannes Rahn zweimal und in der Mitte spielten Felix Beib und Yannic Müller jeweils 1:1. Nach starker Leistung konnte Chris Schneider beide Einzel gewinnen. Felix Binge siegte einmal, sodass es mit einer 8:7 Führung ins Schlussdoppel ging.

Das neuformierte Spitzendoppel Beib/Beib zeigte eine Klasse Leistung, insbesondere Felix spielte sich mit tollen Bällen in den Vordergrund. In einem Fünfsatzkrimi behielten Moritz und Felix am Ende die Oberhand, konnten einen 6:10 Rückstand im Entscheidungssatz aufholen und nach dreieinhalb Stunden einen umjubelten Sieg feiern.

SFN II - Mülheim 8:8

Gegen den Tabellendritten aus Mülheim zeigte die Zweite eine insgesamt ausgeglichene Mannschaftsleistung.

Nach zwei gewonnenen Doppeln konnten Sascha Müller, Andreas Weyand, Benedikt Stahl und Ramon Quirnheim vier weitere Punkte holen. In der zweiten Einzelrunde konnte Sascha ein weiteres Spiel gewinnen. Es ging mit einem 7:8 Rückstand ins Schlossdoppel. Rainer Beib und Sascha Müller behielten die Oberhand und sicherten einen wichtigen Punkt im Kampf gegen den Abstieg.

SFN Jugend II - TTG Mündersbach/Höchstenbach V .. 4:6

Gut gekämpft und trotzdem verloren lautet das Fazit nach dem 2. Spiel. Im Doppel spielten Tom Schimmelfennig zusammen mit Kyle Jaschinski und gewannen in vier Sätzen das Match. Im zweiten Doppel spielten Kira Weyand und Tom Schäfer, leider mit dem glücklicheren Ende für die Gäste. Erneut in toller Form und nervenstark präsentierte sich Tom der

beide Einzel für sich entschied. Kira ging einmal als Sieger aus der Box. Für Kyle und Fynn war leider an diesem Morgen in den Einzeln nichts zu holen.

■ Karnevalsverein Nistertal 1992 e.V. Die letzten Termine

Es war ein farbenfrohes Bild, was sich am 06. Februar 2023 in der Lobby der Steinhalle des Landesmuseums in Mainz ergab. Dort, wo normalerweise Gespräche oder Interviews am Rande politischer Debatten stattfinden, versammelten sich auf Einladung des RKK (Rheinische Karnevals-Korporationen e.V.) viele Kindertollitäten zu einem fröhlichen & ungezwungenen Treff.



Unser Kinderprinzenpaar zu Gast beim RKK-Kinderprinzentreffen in Mainz



Oberes Bild: eine kleine Abordnung beim MCV; unteres Bild: die Karnevalskinder

Die jungen Prinzen & Prinzessinnen mit ihren Gefolgen lauschten gespannt den Ansprachen von RKK-Präsident Hans Mayer & Landtagspräsident Henrik Hering, sie begrüßten alle Tollitäten mit ihren Begleitern.

Gastgeber Henrik Hering, freute sich, so viele junge Leute als „Botschafter der Fastnacht“ begrüßen zu dürfen, die bereits in jungen Jahren den Mut gefunden haben, Verantwortung für ein Amt zu übernehmen. Der RKK hatte speziell zu diesem Anlass einen Kinderprinzen-Orden geschaffen. Für das Nistertaler Kinderprinzenpaar Jennifer I. & Julian I. war es ein unvergessliches Erlebnis, als sie vor den versammelten Kindertollitäten des Rheinlands, eingerahmt von Hans Mayer und Henrik Hering, vorgestellt wurden & ihnen der Orden verliehen wurde. Am Samstag, den 11.02.23 hatte unsere Große Garde einen Auftritt in Enspel bei der Karnevalssitzung. Nach der Begrüßung an das Publikum und an die Gastvereine, zeigte unsere große Garde ihren aktuellen Garde Tanz. Im Anschluss fuhren alle nach Bad Marienberg zur Karnevalssitzung, wo Ladypower ihren neuen Tanz zum Thema: „Kino“ zeigte. Nach dem Auftritt verbrachten wir bei Musik und Tanz noch schöne Stunden.

Am Sonntag, den 12.02.23 brachten die Karnevalskinder den Dschungel in die gut besuchte Stadthalle nach Bad Marienberg.

www.kv-nistertal.de



„Verzeller und mehr“ - Erzählcafé für Erwachsene

Im Erzählcafé werden lustige oder auch spannende Kurzgeschichten von den Vorlesepatinnen der Bücherei vorgelesen, aber es bleibt auch Zeit zum Erzählen, eigene Lieblingsbücher können mitgebracht oder Lieblingsgeschichten selbst erzählt werden und natürlich gibt es - wie es sich für ein Café gehört, Kaffee und Gebäck.

Die Erzählcafés in Unnau und Nistertal sind für alle, die Spaß am Erzählen und beim Vorlesen von Geschichten haben, geöffnet.

Erzählcafé

am Donnerstag, 23. Februar 2023

*im Pfarrheim in Nistertal - Bücherei - mit
Petra Käckermann
und Karin Salzer*

am Montag, 27. Februar 2023

*in Unnau in den Räumen der ev. Kirche
mit Elisabeth Dornette-Bieda.*

*Schauen Sie einfach einmal vorbei...
Wir freuen uns auf Sie alle.*

■ **Leben im Dorf - Treffpunkt Kleines Museum**

So war's ...

Rückblick auf das Wanderjahr 2022 und Veranstaltungen im „Kleinen Museum“

Dank des erfreulich guten Wanderwetters, (na ja, vielleicht nicht immer), wunderschöner Wanderwege und lohnender Ziele hatte die Mittwochswandergruppe, alle geführt von Wanderführer Franz Josef Leukel, unvergessliche Erlebnisse. Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Franz

Josef Leukel, der die Wanderungen immer ganz toll vorbereitet und führt.

Aber auch das gesellige Beisammensein nach den Wanderungen kommt nie zu kurz und alle lieben das gemütliche Zusammenhocken bei Kaffee und Kuchen nach „getaner Arbeit“.

An dieser Stelle sei noch einmal erwähnt, dass sich die Wandergruppe, die sich nach dem Auflösen des Wandervereins zusammen gefunden hat, über jeden Mitwanderer freut. Was des „Kleine Museum“ angeht, können alle Verantwortlichen trotz schwieriger Zeiten stolz auf das Jahr 2022 zurückblicken und unsere Gemeinde kann sich glücklich schätzen, solch ein Kleinod sein Eigen nennen zu dürfen.

Herausragende Veranstaltungen in 2022 waren u.a. der Museumstag im Mai, der Besuch des Westerwaldvereins Höhn im Juli, der Vortrag mit Iris Decker im November und der Spieleabend im November.

Auch die Handarbeitsstunden mit den ideenreichen Angeboten von Sabine Darscheid und ihrem handarbeitsbegeisterten Team erfreuten sich großer Beliebtheit.

Im Oktober hieß es dann auch, der Backes wird angeheizt, es wird wieder Brot gebacken, vorbereitet und durchgeführt auch von Sabine Darscheid und den Backfrauen. Dem Backtag angeschlossen war zum ersten Mal eine Gartenbörse, organisiert von Wolfgang Rückert. Auch dieses neue Angebot fand viele Interessierte.

Angebote und Veranstaltungen im „Kleinen Museum“ im Jahr 2023

Bleibt an dieser Stelle zu sagen, dass alle Verantwortlichen bemüht sind, auch für 2023 schöne Angebote rund um das „Kleine Museum“ zu machen und sich auf viele Gäste und Begegnungen freuen. Die einzelnen Termine werden zeitgerecht im Wäller-Blättchen veröffentlicht.

Auch die Zahl kleiner Besuchergruppen, außerhalb der festgesetzten Jahrestermine zeigt, welchen Reiz das schöne Ambiente des „Kleinen Museums“ hat und wie gerne man hier zu Gast ist. Für das Jahr 2023 liegen bereits einige Anfragen von Gruppen vor.

Mit einer Neujahrswanderung „Rund um Nistertal“, geleitet von Franz Josef Leukel, begann das Wanderjahr 2023. Ein wenig hat uns das schlechte Wetter einen Streich gespielt. So machten sich nur 4 „wasserfeste Wanderer“ auf die Strecke. Für die anderen hieß es „Treffpunkt im Kleinen Museum um 15.30 Uhr“.

Bei Kaffee und Kuchen und einem Bildvortrag von Petra und Klaus Herrmann gab es viel zu erzählen über die Wanderungen in den vergangenen Jahren, sowie Zusammenkünften im „Kleinen Museum“.

Mit einem herzhaften Abendessen und noch ein paar gemütlichen Stunden mit viel Spaß endete der erste Wandertag in 2023.



Am 22. Januar war zu einem Filmabend eingeladen. Wir würden uns freuen, wenn wir zukünftig noch mehr Nistertaler zu der amüsanten und kurzweiligen Veranstaltung begrüßen könnten

Und doch wissen wir, dass wir mit dem Museum auf einem guten Weg sind, für unseren Heimatort, für alle, die es lieben, ein paar nette Stunden in der Atmosphäre des „Kleinen Museums“ zu verbringen.

Zur Information hier noch einmal zur Info die wiederkehrenden Termine mit Kontaktdaten:

Handarbeitsstunde im „Kleinen Museum“

Monatlich immer am 2. und 4. Dienstag

Info: Sabine Darscheid - Telefon 02661 - 20491

Monatliche Wanderungen

Immer am 2. Mittwoch im Monat

Wanderführer und Info: Franz Josef Leukel - Telefon 02661 - 2655 - Wenn Sie Lust am gemeinsamen Wandern haben, sind Sie in dieser Gruppe genau richtig

**Norcken****Amtliche Bekanntmachungen**

■ **Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin
Simone Jungbluth**



donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8

Telefon während der Sprechstunde .. 02661 6003

Mobil 0175 3304777

E-Mail info@norcken.de

■ **Verschiebung der Sprechstunde**

Verschiebung der Sprechstunde vom 23.02.2023 auf Dienstag den 21.02.2023.

■ **Aus dem Archiv**

03.06.1937. Auch Norcken erhält sein Schwimmbad. Die Gemeinde Norcken ist z.Zt. mit dem Bau eines Schwimmbades beschäftigt. Nachdem die Arbeiten schon sehr weit fortgeschritten sind, ist mit der Eröffnung in aller Kürze zu rechnen. Das Bad wird 70 x 20 Meter groß und liegt inmitten der Ortschaft Norcken - Kirburg - Langenbach - Neunkhausen und Mörlen. Es liegt geschützt nach allen Seiten und zwar nach Osten, Westen und Südwesten durch herrliche Fichtenwälder, nach Süden und Südosten durch eine Bergeshöhe und Buchenwald. In dem Schwimmbadgelände soll auch ein Spielplatz hergerichtet und eine Brauseanlage gebaut werden.

25.06.1937. Das Schwimmbad wird eingeweiht. Am Sonntag, den 27. Juni, findet hier die Einweihung des neuerbauten Schwimmbades statt. Die Aufstellung des Festzuges erfolgt um 13 Uhr beim Hitlerjugendheim in Norcken. Von dort Abmarsch zum Schwimmbad. Eintreffen des Festzuges am Schwimmbad gegen 13.30 Uhr.

Anmerkung: Reste vom Schwimmbad sind noch vorhanden. Die Fichten sind alle abgeholzt und ein kleiner Weiher ist übriggeblieben. 15.07.1938. Norcken- Bretthausen (Schwere Keilerei) Nach dem Genuss einiger Glas Bier haben sich drei junge Burschen von hier vor einer Wirtschaft geboxt. Ein Unbeteiligter riss eine Latte vom Gartenzaun und schlug damit einen der Kämpfenden nieder. Dieser hat durch drei wuchtige Schläge auf den Kopf erhebliche Verletzungen davongetragen und musste sich in ärztliche Behandlung begeben. In der Latte befanden sich zwei rostige Nägel. Die Ursache soll auf eine alte Feindschaft zurückzuführen sein. Der Fall wird noch ein gerichtliches Nachspiel haben.

Anmerkung: Wer kann Aussagen zu den Personen machen?

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Förderverein der Bildungsstätte
Norcken-Mörlen e.V.**

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ **JSG Wolfstein
Jugend-Fußball**

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

**Stockhausen-Ilffurth****Amtliche Bekanntmachungen**

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Günter Weinbrenner**

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2

Telefon Gemeindebüro 02661 63711

Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846

E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de

■ **Einsammeln der Weihnachtsbäume**

Am 14.01.2023 sammelten die Freiwillige Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr die ausgedienten Weihnachtsbäume bei strömenden Regen in der Ortsgemeinde Stockhausen-Ilffurth ein.

Auch in diesem Jahr wurde von den großzügigen Mitbürgern gespendet. Die Spenden in Höhe von insgesamt 610,00 € kommen in diesem Jahr der Jugendfeuerwehr zu Gute. An dieser Stelle möchten sich die Kinder und Jugendlichen unserer Jugendfeuerwehr bei allen Spendern bedanken.



Foto: Jennifer Müller

■ **Six Auerns startet wieder!**

Anlässlich des geplanten Aufbaus der Spielgeräte auf unserem neuen Dorfplatz am 23./24.02.2023 hat die Feuerwehr die ohnehin geplante Wiederaufnahme des beliebten „Six-Auerns“ auf Freitag, 24.02.2023 vorgezogen.

Treffpunkt ist das Feuerwehrhaus um - wie kann es anders sein - 18:00 Uhr.

Mitzubringen ist allein gute Laune, für alles andere ist gesorgt ...

Ich freue mich sehr, dass diese schöne Tradition in unserem Dorf wieder auflebt.

Ihr/Eurer Günter Weinbrenner, Ortsbürgermeister

**Unnau****Amtliche Bekanntmachungen**

■ **Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin
Iris Wagner**

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36

Telefon 02661 5308

E-Mail info@unnau.de

Internet: www.unnau.de

Dorfmoderation in Unnau

Gemeinsam Zukunft gestalten!



EINLADUNG

Dorfwerkstatt - Teil 2 „Infrastruktur / Versorgung“

Donnerstag, 23. Februar 2023
um 18:30 Uhr in der Concordia-Halle

Wie können die bisher gesammelten
Ideen und Vorschläge aus dem Handlungsfeld
„Infrastruktur / Versorgung“
gemeinsam in konkrete Projekte umgesetzt werden?

Machen Sie mit!

Nur wer sich einbringt, kann etwas bewegen!

Falls Sie es nicht pünktlich schaffen sollten,
stoßen Sie gerne später dazu!

Auch wer bei den bisherigen Veranstaltungen
nicht teilnehmen konnte, ist herzlich eingeladen!

Alle Protokolle der Dorfmoderation sind unter
<https://www.unnau.de/protokoll-zur-auftaktveranstaltung-dorfmoderation/> zu finden.

Veranstalter: Ortsgemeinde Unnau
Moderation: RU-PLAN Redlin + Renz

■ Anstehende Termine

- 23.02. Dorfwerkstatt Teil II - Veranstaltung im Rahmen der Dorfmoderation
- 28.02. Gemeinderatssitzung

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SoVD Ortsverband Unnau

Jahresabschlussfeier des Sozialverbands SoVD Ortsverband Unnau

Am Sonntag, den 05.02.2023, trafen sich viele Mitglieder des SoVD Unnau zur Jahresabschlussfeier im „Landgasthaus zur Quelle“ in Nistertal.

Jürgen Metzger begrüßte die anwesenden Mitglieder, besonders den Kreisvorsitzenden Richard Klünder und freute sich, dass mit 45 Teilnehmern wieder einmal eine gut besuchte Veranstaltung stattfinden konnte. Den verstorbenen Mitgliedern wurde gedacht und den Angehörigen noch einmal die Anteilnahme bekundet. Metzger bedankte sich beim Vorstand für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in den abgelaufenen Jahren.



Da vier Vorstandsmitglieder aus verschiedenen Gründen nicht mehr kandidieren und demnächst Vorstandswahlen anstehen, stellte er die Frage, wer von den Anwesenden bereit sei, im Vorstand mitzuarbeiten. Keiner der Teilnehmer zeigte Interesse,

somit sieht es mit einem Weiterbestehen des OV Unnau schlecht aus.

Nach dem reichhaltigen Mittagsbuffet gab es einen lustigen Vortrag von Eberhard Birk. Das Kaffeebuffet ließ keine Wünsche offen und es wurde kräftig zugelangt.

An der Verlosung mit vielen Sachpreisen beteiligte man sich gerne.

So ging wieder einmal ein schöner gemeinsamer Tag zu Ende. (Schade, wenn es der Letzte gewesen sein sollte.)

Jürgen Metzger bedankte sich bei den Mitgliedern für die tollen Kuchen, bei den Gewerbetreibenden für die schönen Sachpreise sowie bei seiner Frau Erika für die Unterstützung. Gespendet hatten die Sparkasse Westerwald-Sieg, der Raiffeisenmarkt Unnau und die Westerwaldbank.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2023 verabschiedete Jürgen Metzger sich von seinen Mitgliedern.

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ JSG Wolfstein

Jugend-Fußball

E1 - Junioren JSG Wolfstein Mörlen werden Hallenkreismeister!

Nachdem unsere E1 souverän durch Vorrunde und Zwischenrunde marschiert ist, taten wir uns anfangs in der Endrunde schwer. Schon im 2. Spiel trafen wir auf die sehr starke Mannschaft aus Rennerod. In der Zwischenrunde trennte man sich noch 0:0. Wieder war es ein ausgeglichenes Spiel, indem wir dann den entscheidenden Fehler machten und 0:1 verloren. Doch auch verlorene Spiele können manchmal ihr Gutes haben. Es schien, als ob die Niederlage uns wachgerüttelt hätte, und die Jungs überstanden die Gruppenphase mit klaren Siegen. Als Gruppenzweiter trafen wir im Halbfinale auf den Gruppenersten der anderen Gruppe JSG Hamm. In einem sehr spannenden Spiel trennte man sich mit 0:0 Toren. Ein 6 Meterschießen musste herhalten. Glücklicherweise gingen wir mit 3:2 Toren als Sieger vom Platz. Somit war das Endspiel erreicht. Wieder trafen wir auf die Mannschaft aus Rennerod. In keinem Moment dachte die Mannschaft an die Niederlage in der Gruppenphase. Ab der ersten Sekunde bestand kein Zweifel daran, wer den Platz als Sieger verlassen sollte. Nach 5 Minuten stand es schon 3:0 für unsere E1. Verdient gewannen wir das Spiel mit 4:0 Toren und sind nun verdient E - Junioren Hallenkreismeister 2022/23.



Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg wünschen wir unserer Mannschaft und auch den zweit- und drittplatzierten Teams der JSG Rennerod und JSG Hamm. Alle drei Mannschaften werden den Westerwald/Sieg Kreis am 19.03.2023 hoffentlich erfolgreich bei der Rheinlandmeisterschaft in Mayen vertreten.

■ Förderverein der Bildungsstätte Norken-Mörten e.V.

Einladung zur Winterwanderung

Förderverein der Bildungsstätte Norken-Mörten e.V.

WINTER WANDERUNG

25.02. / 11 UHR
STARTPUNKT KITA

mit Stempelstationen auf dem Weg

im Anschluss in der Kita:
**Getränke und Speisen
Tombola**



■ Fußballkreis Westerwald/Sieg

Der Fußballkreis Westerwald/Sieg lädt zur Rückrundentagung ein

Zur Rückrundentagung der Saison 2022/23 lädt der Fußballkreis Westerwald/Sieg die angeschlossenen Vereine für Freitag, 24.02.2023 um 19:00 Uhr in das Gasthaus Weyer (Dorfsaal), Hauptstraße 22, 57644 Hattert ein. Informationen aus den Verband und dem Fußballkreis, des Schiedsrichterobmannes und der Kreisspruchkammer stehen auf der Tagesordnung. News gibt es zu „Fußball macht Schule“ sowie zum geplanten neuen kreisübergreifenden Spielbetrieb im Fußballverband Rheinland ab der Saison 2023/24. Das Halbfinale des Bitburger Kreispokales wird ausgelost und der Endspielort bekanntgeben. Außerdem steht die Besprechung der Spielpläne für die Rückrunde auf dem Programm.

Hinsichtlich der anstehenden Neuerungen im Spielbetrieb ist eine rege Teilnahme der angeschlossenen Vereine gewünscht und auch empfehlenswert. -si-

■ D-Junioren Futsal-Hallenkreismeisterschaft 2023 um den Sparkassen-Cup

JFV Wolfstein holt Titel.

Nach einem ausgeglichenen Spiel in der Altenkirchener Sporthalle, das nach regulärer Spielzeit 0:0 endete, setzten sich die „Wölfe“ mit 3:1 gegen die JSG Hammer Land nach Sechsmeterschießen durch. Beide Teams nehmen nun an der Rheinlandmeisterschaft teil. Die „Hämmscher“ zogen nach einem Sechsmeterschießen gegen die JSG Neitersen/Altenkirchen ins Finale ein. Im „kleinen Finale“ setzte sich die JSG Wolfstein V deutlich mit 3:0 gegen die JSG Neitersen/Altenkirchen durch. Der Co-Trainer der JSG Neitersen/Altenkirchen, Boujemaa Allaoui nahm es gelassen: „Entscheidungen vom Punkt sind eben ein Glücksspiel. Hauptsache, wie sind für die Rheinlandmeisterschaft qualifiziert“. Große Freude herrschte

natürlich bei den „jungen Wölfen“, die mit dem Trainerteam Darius Flug und Elena Asadizadeh spontan eine Jubelkreis bildeten. Freude pur! Bericht: Willi Simon



Die D-Junioren vom JFV Wolfstein sind Hallenkreismeister 2023. (hinten links): Trainer Darius Flug, Co-Trainerin Elena Asadizadeh (hinten 2.v.r.), vom Fußballkreis gratulierten die Staffelleiter Dennis Wallinowski (hinten 3.v.l.) und Uwe Röder (hinten rechts).
Foto: Willi Simon

■ LandFrauenverband Westerwald

Prickelndes LandFrauen-Kino

Einladung zum Kinoabend am Donnerstag, 02.03.23, im Cinexx in Hachenburg, Beginn 19 Uhr. Wir begrüßen Sie mit einem Getränk und schauen uns dann gemeinsam den Film an: „Was man von hier aus sehen kann“ - lassen Sie sich überraschen. Kosten/Person: 12,- € vor Ort. Anmeldung bis 27.02.23 bei Gudrun Franz-Greis, Tel: 02680-9889444 oder Sylvia Kühn, Tel: 0151-59237785.

■ VdK Ortsverband Höhn

für die Ortsteile Hahn und Dreisbach

Am 28.02.2023 findet das alljährliche Heringessen statt. Hierzu sind alle Mitglieder und deren Partner herzlich eingeladen. Wir beginnen um 17.00 Uhr im DGH Höhn-Schönberg. Alternativ zum Hering können auch Schnitzel bestellt werden. Anmeldungen nimmt der Vorstandsvorsitzende Theo Jacob, Tel. 02661-40162 bis 23.02.2023 entgegen.

Hinweis: Unser geplanter mehrtägiger Ausflug nach Aurich im Mai 2023 wird wegen geringer Beteiligung nicht stattfinden!

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Evangelisches Gymnasium Bad Marienberg

Gemeinsam Klasse sein: Anti-Mobbing-Tage

„Gemeinsam in der Klasse, aber auch gemeinsam Klasse sein, das ist gar nicht so einfach!“ Das stellten auch die 7er Klassen in den letzten Tagen fest. Die Wünsche wie „Niemanden Ausschließen“, „Respektvoller Umgang“ oder „Gegenseitiges Helfen“ waren schnell klar und auf bunten Plakaten gestaltet, aber bei der Umsetzung im Schulalltag, da sieht die Sache schon etwas anders aus - das stellten auch die Beobachter*innen fest, die immer wieder Striche für unangemessenes Verhalten o.ä. (Regeln) machen sollten, um am Ende jeder Stunde Rückmeldung zu geben. Das Feedback geben am Ende des ersten Tages fiel nicht allen so leicht und man stellte fest, dass man doch noch das eine oder andere über seine Klassenkameraden erfahren konnte. Bewegungsspiele wie Berührungsimpuls, Gruppenknäuel, Mexikanische Welle etc. lockerten die Besprechungsphasen auf und dienten gleichzeitig dazu, Regeln und Wünsche, die im Vorfeld aufgestellt wurden, einzuüben und zu überprüfen. Das impulsgebende Filmmaterial wurde gut angenommen und mit eignen Erfahrungen und Beobachtungen verknüpft.

Dabei kam es auch häufig zur Schilderung eigener Erlebnisse, die teilweise bis in die Kindergartenzeit zurückreichten.

Am Donnerstag ging es am Nachmittag mit dem Schwerpunkt Cybermobbing weiter, indem unterschiedliche Medienbegriffe gesichtet und einzelne Situationen zum Medienmissbrauch bewertet werden sollten. So waren sich die meisten einig, als es hieß, dass es absolut nicht Ordnung ist, wenn man auf der Toilette gefilmt und das Video ins Soziale Netzwerk gestellt wird. Aber bei einer E-Mail, in der eine Freundin von Ihrem Schwarm erzählte und diese weitergeleitet wurde, gingen die Wahrnehmung doch auseinander. Beim Mini-Theater lösten die Gruppen ganz unterschiedlich, wie man mit Situationen umgehen kann, wenn man beispielsweise auf dem Handy beleidigt wird. Der Kontakt zu Freunden, Eltern und Lehrern wurde hier als hilfreicher erster Schritt angesehen.

Das gemeinsame, reichhaltige Frühstück am Freitag-Mo



Schüler in Gruppenarbeit



Das Gruppenknäuel Bildrechte: Ev. Gymnasium Bad Marienberg / Andrea Svenskargen sorgte für eine gute Atmosphäre und am Ende der Tage wurde beim sog. Pinnwandgezweitscher die abwechslungsreiche Gestaltung besonders positiv hervorgehoben, doch einzelne Schüler*innen wünschten sich noch mehr zu erfahren, wie man sich als Einzelner gegen Mobbing wehren kann. Insgesamt wurde die Klassengemeinschaft auf jeden Fall noch einmal gestärkt und der gemeinsam unterschriebene „Vertrag gegen Cybermobbing“ wird die Gruppe daran erinnern, die guten Vorsätze auch einzuhalten.

■ Starten Sie in eine erfolgreiche Zukunft...

Die Berufsbildende Schule in Westerburg nimmt ab sofort wieder Ihre Anmeldungen für den Wahlschulbereich entgegen und berät Sie vorab gerne zu den beruflichen Schwerpunkten und Abschlussmöglichkeiten, ganz nach Ihren individuellen beruflichen Zielen (Anmeldefrist Wahlschulbereich: 01. März 2023).

Die BBS Westerburg ist seit Herbst 2020 digitales Lernzentrum des Landes Rheinland-Pfalz und verfügt über eine herausragende (informations-)technische Infrastruktur, die für das Lernen vor Ort und vernetzt mit den den Betrieben, Einrichtungen oder dem eigenen Zuhause optimale Bedingungen zur Verfügung stellt. Die offenen Lernebenen und das gemeinsame Arbeiten in Teams an konkreten beruflichen Problemstellungen sind bereits seit vielen Jahren ein Alleinstellungsmerkmal im Konzept der BBS Westerburg, das bei zahlreichen Umstrukturierungen und Neubauten von Schulen in ganz Deutschland und in der Schweiz im Nachgang zu Besuchen in Westerburg umgesetzt wurde. Im Dezember erst fand eine TownHall zum Thema „moderner Schulbau“ im Rahmen der Initiative „Schule der Zukunft“, für die die Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig Patin steht, mit knapp hundert Teilnehmern an der BBS Westerburg statt.

Informieren Sie sich jederzeit über die schulischen Abschlüsse von Berufsreife bis hin zur Allgemeinen Hochschulreife, die Sie an der BBS Westerburg erreichen können. Informieren Sie sich über unsere verschiedenen Bildungsgänge des Beruflichen Gymnasiums, der Höheren Berufsfachschulen im Sozialwesen oder in der Informatik, der Berufsfachschule Pflege, der Fachschule für Erzieherinnen und Erzieher und der Dualen Berufsoberschule, in der Sie ausbildungs- oder berufsbegleitend Ihre Fachhochschulreife erwerben können.



Ab dem kommenden Schuljahr 2023 / 2024 wird im Beruflichen Gymnasium der BBS Westerburg der neue berufliche Schwerpunkt „Biologietechnik“ angeboten. Dieser Schwerpunkt wird in Rheinland-Pfalz neu eingeführt und die BBS Westerburg darf die Pilotphase mitgestalten. Das Berufliche Gymnasium führt in allen angebotenen Schwerpunkten Wirtschaft, Metalltechnik und Biologietechnik zur allgemeinen Hochschulreife. In der Einführungsphase in Stufe 11 kann vor der endgültigen Festlegung in zwei Schwerpunkte „reingeschnuppert“ werden.

Alle aktuellen Informationen zu den Bildungsgängen und den jeweiligen Ansprechpartnern finden Sie auf der Homepage unter www.bbs-westerburg.de, auf dem YouTube-, Facebook- oder dem Instagram-Kanal der Schule. Die BBS Westerburg vereinbart auch gerne individuelle „Schnupper- und Besuchstermine“ mit Ihnen.

■ Realschule plus und Fachoberschule „Hachenburger Löwe“

Anmeldung für die Fachoberschule noch möglich!

Fachrichtungen: Wirtschaft/Verwaltung und Gesundheit

Die Fachoberschule bietet Schülerinnen und Schülern nach Klasse 10 den schnellsten und sehr praxisorientierten Weg zur allgemeinen Fachhochschulreife. In Klasse 11 wird an drei Tagen pro Woche in einem Betrieb der Fachrichtung ein Praktikum absolviert, an zwei Tagen findet Unterricht an unserer Schule statt. Nach Vollzeitunterricht in Klasse 12 und der bestandenen allgemeinen Fachhochschulreife stehen alle Türen offen: duales Studium, Ausbildung, Studium aller Fachrichtungen an einer Fachhochschule oder einzelne Fachrichtungen an einer Universität.

Weitere Informationen unter www.realschule-hachenburg.de/fos

Kirchliche Nachrichten

■ Neuapostolische Kirche



Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2, 56472 Hof/WW

Gottesdienste:

Sonntag

10:00 Uhr

Mittwoch

20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitäten entnehmen Sie auf unserer Internetseite: <https://www.nak-wiesbaden.de/hof>

■ Freie evangelische Gemeinde Nisterau



Kontaktadresse:

Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de

Weitere Informationen im Internet unter:

<http://nisterau.feg.de>

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen

Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben: <https://nisterau.feg.de/media/>

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K.

In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095;

fcg.langenbach@ktkmail.de

■ Biblische Christengemeinde Niederroßbach

Neustr. 1, 56479 Niederroßbach

Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

Freitags, 19:00 Uhr Bibel- und Gebetstunde

Kontakt: christengemeinde.westerwald@gmail.com, Tel. 0152/21849080

■ Evangelische Kirchengemeinde Bad Marienberg



Pfarrer:

Pfarrer Oliver Salzmann für Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, Telefon (02661) 5381

Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720

Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Oliver Salzmann, Telefon (02661) 5381

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr

Telefon (02661) 61506

Bei dem Besuch des Gemeindebüros bitten wir zum gegenseitigen Schutz um das Tragen einer OP bzw. FFP2-Maske.

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube: www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gottesdienst

Sonntag, 19.02.

09:30 Uhr Bad Marienberg

11:00 Uhr Höhn

Sie finden unsere Online-Gottesdienste unter:

www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gruppen und Kreise

Freitag, 17.02.

16:00 Uhr Intercrosse in der Sporthalle des ev. Gymnasiums Bad Marienberg, 17:30 Uhr Jungschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

- Anzeige -

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

Dienstag, 21.02.

19:30 Uhr Kreativtreff im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Mittwoch, 22.02.

15:00 Uhr Frauenstunde im ev. Gemeindezentrum Fehl-Ritzhausen

Freitag, 24.02.

16:00 Uhr Intercrosse in der Sporthalle des ev. Gymnasiums Bad Marienberg, 17:30 Uhr Jungschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Kreativtreff

Am 21.02.23 findet um 19:30 Uhr der nächste Kreativtreff im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg, Heynstraße 1 statt.

Gemeindebrief

Wenn sie auch in Zukunft den Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg kostenlos in Papierform oder kostenlos als E-Mail bekommen möchten, bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro per Mail, telefonisch oder schriftlich zu melden.

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher,

wir freuen uns auf ihren Besuch und möchten unsere Gottesdienste so sicher wie möglich gestalten.

Daher empfehlen wir auch weiterhin das Tragen einer Maske und das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Kirburg**



Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9 Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag 19.02.2023, 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22.02.2023, 19 Uhr Friedens- und Passionsandacht

Donnerstag, 23.02.2023, 17.30 Uhr Mädchen- u. Jungenjungschar, 19 Uhr Jugendkreis

Weltgebetstag am 03.03.2023 um 19 Uhr in der Ev. Kirche Kirburg.

Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können - egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

■ **Evangelische Kirchengemeinde Unnau**



Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau

Tel. 02661/ 1631

Wir laden herzlich zu folgender Veranstaltung ein:

Freitag, 17.02.

14.30 Uhr Kinderchor
18.15 Uhr Jungenjungschar

Sonntag, 19.02.

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 21.02.

14.30 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst
16.30 Uhr Konfirmandenstunde

Mittwoch, 22.02.

19.30 Uhr Gemeindetreff

Donnerstag, 23.02.

12.30 Uhr Mittagessen im Bistro

Freitag, 24.02.

14.30 Uhr Kinderchor
19.00 Uhr Hüttenabend
Zum Mittagessen im Bistro melden Sie sich bitte bis spätestens Montag bei Sabine Koch-Rein unter Tel. 5143 an.
Aus aktuellem Anlass findet **am 21.02.2023** findet um **14.30 Uhr der Weltgebetstagsgottesdienst** im Bistro statt. Hierzu ist jeder herzlich eingeladen.

Endlich! Wir laden herzlich zum ersten Hüttenabend nach 3 Jahren Corona bedingter Pause am 24.02.2023 ab 19.00 Uhr in unsere Schwedenhütte ein.

■ **Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg
Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt -
Merkelbach - Mörlen- Nistertal - Norken**



Salzgasse 11, 57627 Hachenburg - eMail: mariahimmelfahrt@hachenburg.de
bistumlimburg.de
Tel. 02662 - 943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

(Büro geöffnet: Montags bis Freitags: 08.00 bis

12.00 Uhr und Montags und Mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr)

Tel.-Nr.: 02662 - 94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: Donnerstags: 14.00 bis 16.00 Uhr)

Tel.-Nr.: 02662 - 94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: Mittwochs: 09.00 bis 12.00 Uhr)

Tel.-Nr.: 02662 - 94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: Montags: 14.00 bis 16.00 Uhr)

Tel.-Nr.: 02662 - 94351-26 Nistertal

(Büro geöffnet: Dienstags: 14.00 bis 16.00 Uhr)

Verlegung der Gottesdienste in die Pfarrheime

Wegen der immens hohen Heizkosten für unsere Kirchen finden unsere Gottesdienste in den Pfarrheimen statt (Außer in Marienstatt, Merkelbach und Norken). Die Kirchen sind weiterhin für ein persönliches Gebet geöffnet.

Pfarrbüros geschlossen:

An Rosenmontag, 20.02.2023 sind das Zentrale Pfarrbüro Hachenburg und die Kontaktstelle Mörlen geschlossen.

Außerdem sind das Pfarrbüro Marienstatt am 16. und 23.02.2023 und das Pfarrbüro Bad Marienberg am 22.02.2023 geschlossen.

Kirchort Bad Marienberg:**Freitag, 17.02.**

13:00 Uhr Lebensmittelausgabe der Westerwaldkristafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Sonntag, 19.02.

10:30 Uhr Amt in Bad Marienberg (Kaplan Engels)

Mittwoch, 22.02.

Das Pfarrbüro Bad Marienberg ist heute geschlossen.

19:00 Uhr Heilige Messe in Bad Marienberg - mit Austeilung des Aschenkreuzes (Kaplan Engels)

Freitag, 24.02.

13:00 Uhr Lebensmittelausgabe der Westerwaldkristafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchort Mörlen / Norken:**Freitag, 17.02.**

10:00 Uhr Wort - Gottes - Feier im Seniorenzentrum „Hildegardis“ in Langenbach bei Kirburg (Diakon Krämer)

Samstag, 18.02.

19:00 Uhr Vorabendmesse in Norken (Pfr. Much); Amt für ++ Eheleute Anna und Josef Brenner

Montag, 20.02.

Das Pfarrbüro Mörlen ist heute geschlossen.

Mittwoch, 22.02.

17:30 Uhr Heilige Messe in Mörlen - mit Austeilung des Aschenkreuzes (Kaplan Engels)

Samstag, 25.02.

19:00 Uhr Vorabendmesse in Mörlen (P. Guido)

Montag, 27.02.

15:00 Uhr Spielenachmittag im Pfarrheim Mörlen

19:00 Uhr Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Kirchort Nistertal:**Freitag, 17.02.**

17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Samstag, 18.02.

17:30 Uhr Vorabendmesse in Nistertal (Pfr. Much); Amt für + Ria Leukel und + Mathilde Müller

Dienstag, 21.02.

20:00 Uhr Probe des Projektchores für Ostern im Pfarrheim Nistertal

Mi., 22.02.

17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet.

19:00 Uhr Wort - Gottes - Feier in Nistertal - mit Austeilung des Aschenkreuzes (GR Nolden)

Donnerstag, 23.02.

15:00 Uhr Erzählcafé - Verzellcher in der Kath. öffentlichen Bücherei im Pfarrheim Nistertal;

Das Erzählcafé ist für alle, die Spaß am Erzählen und beim Vorlesen von Geschichten haben, geöffnet. Es können auch eigene Lieblingsbücher mitgebracht oder Lieblingsgeschichten selbst erzählt werden. Wir freuen uns auf Sie alle und einen schönen gemeinsamen Nachmittag. Herzliche Einladung!

Freitag, 24.02.

17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet Informationen und Kontakt: Tel.-Nr.: 02661 - 9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; eMail: buecherei-nistertal@freenet.de, Homepage: www.buecherei-nistertal.de

■ **Kath. Pfarrei Sankt Franziskus
im Hohen Westerwald, Rennerod**

**Öffnungszeiten**

Zentrales Pfarrbüro Rennerod
02664/99200-0, Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121,

Mo 16:00 - 18:00 **Wöchentlich**

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg** Tel.: 02664/99200-24, Di 9:00 - 11:00 in **Geraden KW's**

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/99200-18,

Do 09:00 - 11:00 **Wöchentlich**

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/99200-21,

Do 09:00 - 11:00 in **Geraden KW's**

Kontaktstelle **Seck** Tel. 02664/99200-10,

Mo 9:00 - 11:00 in **Geraden KW's**

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335

Fr 9:00 - 11:00 in **Geraden KW's**

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Gottesdienstordnung**Freitag, 17.02.**

19.00 Seck Eucharistiefeier

19.00 Ailertchen Eucharistiefeier

Samstag, 18.02.

17.30 Elsoff Eucharistiefeier

17.30 Irmtraut Eucharistiefeier/Amt für Gerhard und Hildegard Schneider, Karl und Adelheid Schneider

19.00 Hellenhahn Eucharistiefeier/Amt für Valentin Frensch
Sonntag, 19.02.

09.00 Westernohe Eucharistiefeier

09.00 Schönberg Eucharistiefeier

10.30 Seck Eucharistiefeier

10.30 Höhn Eucharistiefeier/4-Wochen-Amt für Liesel Böttinger

10.30 Rennerod Eucharistiefeier

Mittwoch, 22.02.

08.30 Hellenhahn Gottesdienst der Schellenberg-Schule mit Austeilung des Aschenkreuzes - im Pfarrheim

09.00 Höhn Schulgottesdienst der St. Barbara Grundschule zum Aschermittwoch in der Kirche

16.00 Villa Sonnenmond Wortgottesfeier

17.30 Rennerod Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Höhn Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Elsoff Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Hellenhahn Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

Donnerstag, 23.02.

19.00 Irmtraut Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Westernohe Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Neustadt Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

Freitag, 24.02.

10.00 Haus Am Wildgehege Wortgottesfeier

19.00 Schönberg Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes/Amt für Anneliese Becher und verst. Angehörige

19.00 Seck Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen:

<http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 99200-00

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 24.02.2023

Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde

Mittwoch, 22.02. 16:45 Katechet*innentreffen für die Gruppenstunden der Erstkommunion im Sitzungsraum des Zentralen Pfarrbüros in Rennerod

Ehe-Jubiläen 2023

Wenn Sie im kommenden Jahr ein Ehe-Jubiläum (Silber-/Gold-/Diamant-Hochzeit) feiern und zu diesem Anlass einen Dankgottesdienst oder die persönliche Gratulation der Pfarrgemeinde/des Bistums wünschen, melden Sie sich bitte frühzeitig (ca. vier Monate vorher) zwecks Absprachen in unserem Zentralen Pfarrbüro in Rennerod (Tel. 02664/992000). Wie in den vergangenen Jahren lädt das Bistum auch in diesem Jahr wieder zu einem „Tag der Ehe-Jubiläen“ nach Limburg ein. Falls Sie daran teilnehmen möchten, wenden Sie sich zwecks Informationen und Anmeldung ebenfalls an das Pfarramt.

Fastenwoche

In der Woche vom Sonntag, den 26.03. - Donnerstag, den 30.03.2023 findet im Pfarrheim in Höhn eine Fastenwoche statt. Sie sind eingeladen sich eine Woche lang jeden Abend im Pfarrheim zu treffen, Begleitung im Fasten zu erfahren und religiöse Impulse für ihren je eigenen Lebensweg zu bekommen. Angesprochen sind alle, die das klassische Heilfasten nach Buchinger machen möchten oder Menschen, die eine Woche lang auf etwas in ihrem Leben verzichten, das sie sich selbst aussuchen. Die Leitung der Fastenwoche liegt bei Gemeindefereferent Bernhard Hamacher, bei ihm können Sie auch nähere Informationen erhalten (Tel. 02664/9920017 oder per E-Mail: b.hamacher@sankt-franziskus-ww.de) Herzliche Einladung zu dieser Woche der Ruhe und Besinnung auf Gott und unser eigenes Leben. Eine Anmeldung per Mail oder Telefon ist bis zum **10. März** unbedingt erforderlich.

Gottesdienste in unserer Pfarrei

Die **Kirchorte** unserer Pfarrei gehören traditionell zu verschiedenen ökumenischen Gruppen und feiern an unterschiedlichen Orten den Weltgebetstag.

Rennerod, Hellenhahn-Schellenberg, Neustadt

03.03.2023, 19.00 Uhr im Pfarrheim in Neustadt

anschl. gemütliches Beisammensein, vor Ort werden fair gehandelte Produkte aus dem Eine-Welt-Laden angeboten.

Höhn, Schönberg

03.03.2023, 19.00 Uhr in der ev. Kirche in Fehl-Ritzhausen

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle recht herzlich eingeladen bei einem kleinen Imbiss und Getränken in den Räumen der Kirche zu verweilen und sich in gemeinsamen Gesprächen auszutauschen.

Elsoff, Westernohe

03.03. 2023, 19.00 Uhr in der kath. Kirche oder im Pfarrheim in Westernohe

Seck, Irmtraut

03.03.2023, 19.00 Uhr in der ev. Kirche in Willmenrod

Herzliche Einladung!

Werden Sie Teil dieser größten Basisbewegung christlicher Frauen weltweit und reihen sich ein im Gebet, wenn am ersten Freitag im März in über 150 Ländern rund um den Globus der Gottesdienst gefeiert wird.

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 16.02. 09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Sonntag, 19.02. 11:30 Die Bücherei ist geöffnet von 11:30 bis 12:00

Dienstag, 21.02. 17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 23.02. 09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

„Einen Augenblick...“ einmal in der Woche innehalten

immer mittwochs um 18.15 Uhr. der Evangelischen Kirche in Höhn

01.03; 08.03; 15.03.; 22.03; 29.03;

Herzliche Einladung zu diesen Treffen um gemeinsam zu beten und zu singen und sich so auf Ostern vorzubereiten.

Kirchort St. Josef Schönberg

Donnerstag, 23.02. 09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Schönberg

Herzliche Einladung - „Einen Augenblick...“ in der Fastenzeit Während der Fastenzeit finden kurze Andachten im Jugendhaus Dreisbach statt. jeweils montags, 18.00 Uhr: 06.03, 13.03., 20.03. und 27.03.2023

Ailertchen

In der Fastenzeit treffen wir uns wieder jede Woche zum

Augenblick

an verschiedenen Orten im Dorf immer **Mittwochs** um 18.00 Uhr.

01. März an der Kirche

08. März an „Rudis Hütte“

15. März an der Zisterne

22. März in der „Treff“

29. März am Friedhof

■ **Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg**

Königreichssaal 56472 Fehl- Ritzhausen, Bahnche 1

Die Zusammenkünfte finden in Präsenz statt. Das Programm wird zeitgleich per ZOOM- und Telefonkonferenz übertragen.

Samstag 18. Februar 2023

17.30 Uhr **Öffentlicher Vortrag** (Gastredner aus Göppingen)

Thema: **In der „schweren Zeit“ gerettet werden. (2.Petrus 3:5-7)**

Wir können auf die biblische Zusicherung vertrauen, dass Jehova alle befreien wird, die bei ihm Zuflucht suchen; (Psalm 37:39,40) Jesus Christus wird im Namen Jehovas „aufstehen“ und die Erde von aller Bosheit befreien. (2.Petrus 3:10-13)

18.10 Uhr **Wachturm-Studium**

Thema: **In Krisenzeiten Frieden finden (Johannes 14:27)**

Jehova verspricht allen, die ihn lieben, Frieden. Wie kann er uns bei einer Epidemie, einer Naturkatastrophe oder bei Verfolgung helfen? (Philipp 4:6,7)

Dienstag 21. Februar 2023 (1. Chronika 17 - 19)

18.30 Uhr „**Bewahr dir trotz Enttäuschungen die Freude**“
David wünschte sich von Herzen, einen Tempel für Jehova zu bauen. Der Tempel wurde dann von Salomo gebaut und David unterstützte dieses Vorhaben. Alter und Krankheit kann uns daran hindern, bestimmte Aufgaben wahrzunehmen. Auch wir können in unseren Aufgaben für Jehova voll aufgehen. (Hebräer 10:24,25)

Bibelstudium: Lektion 38 - Punkt 1-4 Das Leben - ein kostbares Geschenk

Warum sollten wir das Leben schätzen? (Apostelgeschichte 17:25,28) Wie können wir Jehova zeigen, dass wir für das Leben dankbar sind? Wie können wir auf unsere Gesundheit und auf Sicherheit achten? (Sprüche 22:3)

Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org, aktuelle Nachrichten und Lebensberichte in über eintausend Sprachen.

Verheerende Erdbeben erschüttern Türkei und Syrien. Was sagt die Bibel? Was ist der Schlüssel zu einer sicheren Zukunft? Hilft die Bibel bei Ängsten und Sorgen? Wie wäre es mit einem Bibelkurs um ihre Bibel besser kennenzulernen?

■ Evangelische Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach



Marienberger Straße 6
Kontaktadresse: Markus Haas,
Tel. 02661/2093972

Weitere Informationen zu unseren

Gottesdiensten: Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch 19:00 Uhr Jugendkreis (ab 14 Jahre)

Donnerstag 18:00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs (8 bis 14 Jahre)

In den Ferien finden KEINE Gruppenstunden statt. Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Ansprechpartnerin für den CVJM: I. Dreßler, Tel. 02661/206037. Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

■ CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/Nisterberg



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 19.02.2023 bis 25.02.2023 ein.

Sonntag, 19.02.2023,

19.30 Uhr Bibelstunde in Lautzenbrücken

brücken

Mittwoch, 22.02.2023,

19.30 Uhr Gebetskreis in Lautzenbrücken,

20.00 Uhr Gemischter Chor in Lautzenbrücken

Freitag, 24.02.2023,

17.30 Uhr gemischte Jungschar in Nisterberg,

Unsere Veranstaltungen werden nach dem aktuellen Corona-Schutzkonzept der EG durchgeführt:

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Hof/Westerwald

Oststraße 2, 56472 Hof/WW

Trauer- und Trostgottesdienst für Ernst Emil Nies in der Evangelischen Kirche, Bad Marienberg

Am Dienstag, dem 07. Februar 2023 um 14:00 Uhr nahmen etwa 350 Trauergäste, Angehörige, Freunde, und Gemeinde-

mitglieder Abschied von Gemeindeevangelist i.R. Ernst Emil Nies. Den Trauer- und Trostgottesdienst leitete Apostel Gert Opdenplatz in der Evangelischen Kirche Bad Marienberg. Im Rahmen der Ökumene in Bad Marienberg, Nisterau und Hof/Westerwald stellte die Evangelische Kirche in Bad Marienberg den Kirchenraum zur Verfügung.

Vor dem Trauer- und Trostgottesdienst sang die Solistin, Natalie Jurk, mit Orgelbegleitung das Lied von Johannes Brahms, „**Dem Schutzengel**“.

Nach dem Glockengeläut stimmte die Gemeinde das Eingangsgesang Nr. 221, „**Ich bete an die Macht der Liebe**“ an.

Zu Beginn führte der Apostel Opdenplatz das erfüllte und gläubige Leben von Ernst Emil Nies der Trauergemeinde vor Augen. Er war nach langer schwerer Krankheit am 27.01.2023 im Alter von 73 Jahren verstorben. Der Apostel hob hervor, dass Ernst Emil Nies immer gemeinsam mit seiner Frau Hildgard die Tätigkeiten in seinem Glaubensleben durchgeführt hat. In ihrer Jugendzeit entschieden sich beide sehr früh, den Lebensweg gemeinsam zu gehen. Seit dieser Zeit waren sie immer im „Doppelpack“ unterwegs. Gemeinsame Freizeitaktivitäten wie Wandern, Fahrradtouren und Bootsausflüge waren für sie beide gemeinsam selbstverständlich. Ihm war die Familie immer sehr wichtig und er lebte harmonisch mit der Familie, mit seinen Kindern und Schwiegerkindern zusammen. Er liebte seine Enkel und pflegte auch ein liebevolles Verhältnis zu ihnen. In seinem Leben waren ihm Freundschaften immer ein Herzensanliegen und er tat viel dafür.

Der Apostel stellte den Psalm 91. 1,2 in den Mittelpunkt des Gottesdienstes. „**Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott auf den ich hoffe.**“ In seinem Predigtbeitrag ging er auf das Wort „Zuversicht“ ein und erklärte es so: Zuversicht ist die feste innere Überzeugung, dass die Dinge sich positiv entwickeln werden. Der Glaube von Ernst Emil war die Wiederkunft Christi und daraus bezog er seine Kraft. Das Leben von Ernst Emil Nies war eng verbunden mit der Neupostolischen Kirche, Gemeinde Bad Marienberg, später Hof/Westerwald. Sein Glaube war ihm immer wichtig und er lebte diesen auch in verschiedenen Amtsstufen. In der Zeit vom 17.07.1998 bis zum Ruhestand am 13.10.2013 war er als Gemeindeevangelist der Vorsteher für die Gemeinden Bad Marienberg und Hof/Westerwald. Der Apostel berichtete von der ersten Begegnung mit Ernst Emil; mit einem verschmitzten Lächeln habe er ihm damals erklärt, dass man durch die hohe Lage des Westerwaldes dem Himmel einfach ein Stück näher sei! Die Zuversicht im Glauben habe er immer in allen Gesprächen auch zum Ausdruck gebracht und die Familie sei seine Burg gewesen, in welche er sich immer zurückziehen konnte. Aus diesen Begegnungen habe er Kraft erhalten. Auf seinen Gott habe er immer gehofft, denn er ging in seinem Leben immer in der Reihenfolge vor, erst die Familie, dann der Glaube und zuletzt der Beruf.

Chorbeitrag mit dem Dirigenten Dieter Herold.

Im Predigtbeitrag ging Priester Peter Streicher auf den 11. Vers des Bibelworts ein und erklärte es so: „**Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf all deinen Wegen**“. Das bedeutet auch, jemanden unter seine Fittiche zu nehmen. Ernst Emil wurde von seinem Gott angenommen und bekam Schutz und Beistand in allen Dingen. Ja, er erlebte die Obhut Gottes und seine Fürsorge. Im Glauben bedeute dies, ein festes Vertrauen darauf zu haben und dass war sein Glaube an die Wiederkunft Christi, das hat ihn zu einer positiven Haltung im Leben geprägt.

Chorbeitrag des Männerchores mit dem Dirigenten Dieter Herold.

Der Apostel sprach es noch einmal an: „Sein Glaube hat ihm geholfen, die eigene Krankheit zu akzeptieren und wurde zum Trost für sich und das Umfeld.“ Seine positive Haltung und der Umgang mit den Menschen war sein Zeichen, ebenso sein verschmitztes Lächeln. Ernst Emil und seine Frau gehörten zu den Gründungsmitgliedern des Rheinland-Pfalz Orchesters der Neupostolischen Kirche, in welchem er lange Jahre den

Kontrabass spielte. Das habe sich durch alle Dinge in der Familie, in der Kirchengemeinde mit den vielen Gemeindeaktivitäten, in der Kommunalpolitik sowie im Beruf gezeigt. In der Stadt Bad Marienberg war er als Steuerberater bestens bekannt und seit 2019 auch im Stadtrat der Stadt Bad Marienberg und der Kommunalpolitik war er tätig. Hervorzuheben ist, dass er als 1. Vorsitzender des Partnerschaftsausschusses der deutsch-französischen Freundschaft sehr aktiv war.

Gesang und Orgel mit dem Lied: „**Weiß ich den Weg auch nicht**“, von John Bacchus Dykes mit Natalie Jurk und Felix Mende.

Es wurde dann das Gebet, **Vater unser** mit dem Apostel und durch die Trauergemeinde gesprochen.

Durch Herrn Thierry Le Borlic, aus der Partnerstadt Pagny sur Moselle wurde ein bewegender Nachruf vorgetragen.

Als Schlusslied sang die ganze Trauergemeinde das Lied Nr. 180, „**Herr bleib bei mir**“.

Zum Auszug spielte Felix Mende auf der Orgel die „**Fuge in C-Dur**“ (Orgelsonate Nr. 2op. 65) von Felix Mendelssohn Bartholdy.



Wir danken der Evangelischen Kirche, Herrn Pfarrer Salzmann und dem Kirchenvorstand, dass die Nutzung des Kirchenraumes im Rahmen der Ökumene möglich war. Ebenso danken wir der Solistin Natalie Jurk und dem Kantor der Ev. Kirche St. Martini, Bremen-Lesum, Herrn Felix Mende, für die einfühlsame Begleitung durch Gesang und Orgelspiel.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen**



Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod - Tel.: 02662/1022

Sonntag, 19.02.2023

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Iris Schmidt)

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeinde-

haus

Unsere Kirchenglocken laden täglich um 12.00 Uhr zum Gebet für den Frieden ein.

Pfarrbüro der Kirchengemeinde Alpenrod:

Bürozeiten: Montags von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr und Donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sabine Halbach, Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod, Telefon (02662) 1022, E-Mail: kirchengemeinde.alpenrod@ekhn.de

■ **JesusStation Hof, evangelische Freikirche**

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)

Wissenswertes

■ **Mal-ZEIT! bei der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.**

Im Rahmen des Projektes „Mama/Papa hat Krebs“ findet monatlich dienstagnachmittags ab dem 28.02.2022 die Mal-ZEIT! für betroffene Mütter und Väter sowie ihre Kinder in den Räumlichkeiten der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. statt. Unter Anleitung einer Malerin stehen freies Malen und Mandala Malen mit Wasserfarben, Acryl- und Aquarellfarben

auf dem Programm. In dieser kreativen Auszeit tauchen Jung und Alt ein in die Welt der Farben und können loslassen vom Alltag. Bei dem kostenfreien Kreativangebot sind auch andere familiäre Bezugspersonen als Begleitung der Kinder willkommen.

Die Diagnose Krebs eines Elternteils ist ein einschneidendes Ereignis im Leben einer Familie. Der Situation von Kindern und Jugendlichen wurde dabei lange Zeit wenig Beachtung geschenkt. „Mit ihrem Projekt für Familien will die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz einen Raum der Begegnung und des Austausches schaffen, um die ganze Familie zu unterstützen, gerade auch die Kinder und Jugendlichen“, erläutert die verantwortliche Mitarbeiterin Petra Heusler.

Weitere Informationen, Kontakt und Anmeldung:

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Petra Heusler (Dipl. Sozialpädagogin, Psychoonkologin) Informations- und Beratungszentrum Psychoonkologie, Löhstraße 119, 56068 Koblenz

Tel.: 0261/98865-0

E-Mail: pheusler@krebsgesellschaft-rlp.de

■ **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Wärmespeicherung wichtiger als Wärmedämmung?**

Ist es sinnvoller die Wärme in massiven Wänden des Hauses zu speichern, als das Haus umfassend zu dämmen? Jeder Speicher muss zunächst aufgeladen werden und entlädt sich mit der Zeit wieder.

Wie schnell sich ein Speicher entlädt, hängt von der Speichermasse, der Oberfläche, der Dämmung und den Temperaturunterschieden ab. Auch eine Wärmflasche im Bett ist nur hilfreich, wenn die Bettdecke als Dämmschicht hinzukommt. Ohne die Bettdecke ist die gespeicherte Wärme schnell verloren.

Übertragen auf Gebäude heißt das, massive Wände mit viel Speichermasse können die Abkühlung und Aufwärmung im Haus verlangsamen, aber nicht die Energieverluste begrenzen. Wer diese Energieverluste verringern möchte, kommt an der Dämmung nicht vorbei. Im Winter kann jeder den Unterschied zwischen Dämmen und Speichern selbst erfahren. Der eigene Körper ist ein guter Wärmespeicher. Am angenehmsten fühlt sich, wer im Winter eine Wärmedämmung in Form einer kuscheligen Jacke anlegt. Niemand käme auf die Idee, eine Ritterrüstung zu tragen, weil die Speichermasse hoch ist.

Im Sommer verzögern Speichermassen das Aufheizen des Gebäudes. Es sei denn, es kommt den ganzen Tag über viel Sonnenstrahlung durch große Glasflächen oder Dachflächenfenster ins Haus. Dann haben es auch die Speichermassen schwer, diese Wärmeenergie weg zu puffern.

Weitere Details erläutern Ihnen gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Der Energieberater hat **am Dienstag, den 28.02.23 von 15.00 - 18.00 Uhr** Sprechstunde in **Bad Marienberg** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. **Voranmeldung unter 02661 / 6268 303.**

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

■ **Frauenzentrum Beginenhof Multi-Kulti-Frühstück beim Frauenzentrum Westerburg.**

Das Frauenzentrum Beginenhof bietet am Mittwoch, den 22.02.2023 wieder ein Multi-Kulti-Frühstück an.

Wie gewohnt, gibt es wieder verschiedene Köstlichkeiten. Wer möchte, kann auch gerne selbst etwas Leckeres dazu beisteuern.

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen **am Mittwoch, dem 22.02.2023 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr beim Frauen-**

zentrum Begenhof, Neustraße 43, 56457 Westerbürg.

Kosten: 5 €.

Um Anmeldung wird gebeten.

Tel. 02663/919629

oder E-Mail frauenzentrum@notruf-westerburg.de

■ Workshop für Eltern/Erziehungsberechtigte



Wir bringen diese ca. zweistündige Infoveranstaltung digital bequem zu Ihnen nach Hause.

Der Infoabend soll Sie bestärken, sich mit dem Thema „sexuelle Gewalt durch Jugendliche an Jugendlichen“ auseinanderzusetzen.

Was tun, wenn mein Kind betroffen ist?

Und wenn mein Kind Grenzen anderer Jugendlicher überschreitet?

Und was, wenn mein Kind sexuelle Gewalt beobachtet?

Wir wollen Ihnen helfen, eine klare Haltung einzunehmen, indem wir Wissen vermitteln und Handlungsoptionen aufzeigen. Das Material ist nah an Ihrer und der Lebenswelt der Jugendlichen gestaltet. Der Workshop regt zur Selbstreflexion und zum Austausch an. Darüber hinaus erhalten Sie ergänzende Informationen.

Sie können:

Offen Ihre Fragen stellen, Handlungsmöglichkeiten kennenlernen, Anregungen erhalten, mit Ihrem Kind ins Gespräch zu kommen und Ansprechperson zu sein

28.02.2023, 19:30 - 21:30 Uhr

Die Veranstaltung findet über Microsoft Teams statt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Der Link wird kurz vor der Veranstaltung versendet.

Anmeldung:

Präventionsbüro Ronja

Neustraße 43, 56457 Westerbürg

Telefon: 02663 -911 823

E-Mail: unddu@notruf-westerburg.de

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: waelerblaettchen@bad-marienber.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

